

Rheingau Musik Festival 2025

-Pressemappe-

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH
Rheinallee 1 | 65375 Oestrich-Winkel

Caroline Lazarou
Leitung Kommunikation & Marketing
+49 (0) 67 23 / 91 77 - 15
+49 (0) 170 / 41 78 210
lazarou@rmf.de

Hauptsponsor



Rheingau Musik Festival 2025

Daten – Zahlen – Fakten	3
Das Rheingau Musik Festival multimedial entdecken	6
Lesenswerte Artikel im Online-Journal	7
Fokus: Martynas Levickis	8
Fokus: Andrés Orozco-Estrada	10
Fokus: Renaud Capuçon	11
Fokus: Thibaut Garcia	12
Fokus Jazz: Dee Dee Bridgewater	14
Fokus: Maurice Ravel	15
Spot on: Spanien	17
Spot on: Carmen	20
Tanz in Musik	22
Ausgezeichnet!	24
Jazz & More	26
Festival für Kinder und Jugendliche	28
Weitere Programmhöhepunkte des 38. Festivalssommers	29
Die Sponsoren des Rheingau Musik Festivals 2025	35
LOTTO Hessen: Seit 20 Jahren Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals	36
Die Co-Sponsoren des Rheingau Musik Festivals	38
Premium-Projektpartner beim Rheingau Musik Festival	39
Medienpartner: Hessischer Rundfunk	46
Medienpartner: ARTE	48
Informationen der Presseabteilung	49

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Rheingau Musik Festival 2025

Daten – Zahlen – Fakten

Das 38. Rheingau Musik Festival findet vom 21. Juni bis zum 6. September 2025 statt.

Mit zwei festlichen Konzerten eröffnet das Rheingau Musik Festival 2025 sein diesjähriges Programm am **21. und 22.6.2025**. An beiden Konzertabenden musizieren das **hr-Sinfonieorchester** und der **MDR-Rundfunkchor** unter der Leitung von **Alain Altinoglu**. Den Auftakt im Kloster Eberbach gestaltet Geigerin **Diana Adamyán** mit virtuosen Werken von Pablo de Sarasate und Franz Waxman. Am folgenden Abend im Kurhaus Wiesbaden übernimmt Pianistin **Beatrice Rana** die Solopartie in Maurice Ravel's Klavierkonzert in G-Dur. Den feierlichen Abschluss beider Konzerte bildet Charles Gounod's „Cécilienmesse“.

Fünf herausragende Künstlerpersönlichkeiten werden das Programm des diesjährigen Festivalsommers als **Fokus-Künstlerinnen und -Künstler** im Besonderen prägen: der Geiger **Renaud Capuçon**, der Akkordeonist **Martynas Levickis**, der Gitarrist **Thibaut Garcia**, der Dirigent **Andrés Orozco-Estrada** und die Jazz-Sängerin **Dee Dee Bridgewater** werden jeweils in mehreren abwechslungsreichen Konzerten zu erleben sein.

Das Rheingau Musik Festival 2025 nimmt in elf Konzerten seines Schwerpunkts „**Tanz in Musik**“ die musikalische Seite zu ausgewählten Tänzen auf direkte und indirekte Weise in den Blick und überlässt der Musik zu Walzer, Flamenco und Co. die schönsten Bühnen im und um den Rheingau.

Im Rahmen des Länderschwerpunkts „**Spanien**“ erklingen nicht nur die bekanntesten Kompositionen der spanischen Musikgeschichte, sondern auch die einzigartigen Rhythmen charakteristischer Kastagnetten und leidenschaftliche wie sanfte Gitarrenmusik. Authentisch bringen spanische Musikerinnen und Musiker ihre persönlichen Klangfarben aus ihrer Heimat mit auf die zahlreichen Festivalbühnen, auf denen auch der traditionelle Flamenco seine volle Pracht in Klang und Bewegung entfaltet.

2025 wäre der Komponist **Maurice Ravel** 150 Jahre alt geworden. Nur einer von vielen Gründen und ein willkommener Anlass, um sein Leben und Werk beim diesjährigen Rheingau Musik Festival in elf Konzerten in den Fokus zu nehmen.

Im kommenden Sommer wird – passend zum Spanien-Schwerpunkt – in neun Konzerten die Musik rund um und aus Bizet's „**Carmen**“ aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet: Ob mit Orchester und Gesang oder in spannenden Besetzungen und neuen Arrangements, etwa für Blechbläser, mehrere Gitarren oder Akkordeon – diese Musik erfreut sich bis heute großer Beliebtheit und hat nichts von ihrer Faszination verloren.

In der im letzten Jahr ins Leben gerufenen Reihe „**Ausgezeichnet!**“ wird ausgewählten Wettbewerbsgewinnerinnen und -gewinnern die Anerkennung entgegengebracht und ihnen die Gelegenheit geboten, sich einem breiten Publikum frisch und leidenschaftlich vorzustellen. Das Rheingau Musik Festival sieht seine Aufgabe nicht nur darin, die größten internationalen Künstlerinnen und Künstler in die Region zu holen, sondern auch Verantwortung für den künstlerischen Nachwuchs zu übernehmen.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Zu Gast in diesem Sommer sind weltweit bedeutende Musikerinnen und Musiker wie Diana Adamyan, Laith Al-Deen, Iveta Apkalna, Daniel Barenboim, Eric Bibb, Dee Dee Bridgewater, Till Brönner, Renaud Capuçon, María Dueñas, Candy Dulfer, Pablo Ferrández, Tim Fischer, Thibaut Garcia, Martín García García, Stewart Goodyear, Samu Haber, Julia Hagen, Hilary Hahn, Ragnhild Hemsing, Daniel Hope, Aleksey Igudesman, Philippe Jaroussky, Bomsori Kim, Anastasia Kobekina, Nils Landgren, Lang Lang, Martynas Levickis, Igor Levit, Jan Lisiecki, Bruce Liu, Xavier de Maistre, Alexander Malofeev, Milow, Mighty Oaks, Nils Mönkemeyer, Anne-Sophie Mutter, Fabian Müller, Michael Nagy, Gianna Nannini, Marialy Pacheco, Beatrice Rana, Revolverheld, Ida Sand, Guido Sant'Anna, Nico Santos, Michael Schade, Andreas Scholl, Abel Selaocoe, Grigory Sokolov, Kian Soltani, Lukas Sternath, David Striesow, Hayato Sumino, Lucero Tena, Ana de la Vega, Rolando Villazón oder Sarah Willis. **Neben renommierten Vokal- und Instrumentalensembles** wie dem MDR-Rundfunkchor, dem Tenebrae Choir, dem Vokalensemble Rastatt, dem Windsbacher Knabenchor, dem Affinity Quartet, Canadian Brass, Ensemble Axos, Festival Strings Lucerne, Gershwin Piano Quartet, dem Kammerorchester Basel, dem Kölner Kammerorchester, dem Leonkoro Quartett, Mnozil Brass, dem Orchestre de Chambre de Lausanne, dem Quatuor Ébène, dem Stuttgarter Kammerorchester oder dem Zürcher Kammerorchester sorgen **zahlreiche internationale Spitzenorchester** wie die Bamberger Symphoniker unter der Leitung von Jakub Hrůša, Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen unter der Leitung von Omer Meir Wellber, das Gustav Mahler Jugendorchester unter der Leitung von Manfred Honeck, das Gürzenich-Orchester Köln unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada, das Havana Lyceum Orchestra, das hr-Sinfonieorchester unter der Leitung von Alain Altinoglu, das Joven Orquesta Nacional de España, das Mahler Chamber Orchestra, die Münchner Philharmoniker unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada, das Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia – Roma unter der Leitung von Daniel Harding, das Orquesta de la Comunidad de Madrid unter der Leitung von Alondra de la Parra, das Orquesta Nacional de España unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada, das Royal Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Vasily Petrenko, die Sächsische Staatskapelle Dresden unter der Leitung von Daniele Gatti, das WDR Funkhausorchester unter der Leitung von Michael Seal, das West-Eastern Divan Orchestra unter der Leitung von Daniel Barenboim und viele weitere für klangprächtige Konzertmomente.

Der diesjährige Festivalsommer wartet mit 154 Konzerten (inkl. Adventskonzerte) an 27 Spielstätten des Rheingaus und benachbarter Regionen auf. Über 140.000 Eintrittskarten stehen für die Konzerte zur Verfügung. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 8 Mio. Euro. Langfristige Sponsorenverträge, Konzerte- und Sachsponsorings, die Beiträge und Spenden der Mitglieder des Fördervereins sowie ein Landeszuschuss in Höhe von 25.000 Euro sichern die Finanzierung des Rheingau Musik Festivals.

Die Hauptveranstaltungsorte sind Schloss Johannisberg, Kloster Eberbach, Schloss Vollrads und das Kurhaus Wiesbaden. Dazu kommen zahlreiche Kirchen und Weingüter im Rheingau, Rheinhessen und Wiesbaden. Auch in diesem Jahr ist das Gestüt Schafhof in Kronberg wieder als Spielstätte vertreten. Erstmals nach langer Pause findet auch ein Konzert in der Unionskirche in Idstein statt. In der Stadthalle in Oberursel und im Museum Reinhard Ernst in Wiesbaden ist das Rheingau Musik Festival 2025 erstmalig zu Gast.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

LOTTO Hessen engagiert sich in diesem Jahr erneut als Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals. Als Co-Sponsoren unterstützen die **Fürst von Metternich Sektkellerei** und die **Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)** in Verbindung mit der **Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen** das Rheingau Musik Festival. Als Premium-Projektpartner agieren die **Brass-Gruppe**, die **Deutsche Leasing AG** mit ihrer Tochter **DAL**, die **R+V Allgemeine Versicherung AG** und die **UBS Deutschland AG**. Als offizieller Airlinepartner fungiert **Deutsche Lufthansa AG**. Die **BRITA SE** ist in diesem Jahr erneut offizieller Nachhaltigkeitspartner. Außerdem ist **Ferrero** erneut offizieller Genusspartner. **Hyundai** ist in diesem Jahr neuer Mobilitätspartner des Rheingau Musik Festivals.

Medienpartner des Festivals sind der **Hessische Rundfunk** sowie **Deutschlandfunk**, die **Deutsche Welle** und **ARTE**.

Der öffentliche Vorverkauf beginnt am 20.2.2025.

Karten- und Infotelefon: 0 67 23 / 60 21 70 (Mo – Fr, 9.30 – 17 Uhr) | www.rmfm.de

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmfm.de

Das Rheingau Musik Festival multimedial entdecken

Festivalmagazin 2025



Rheingau Musik Festival e.V.



Rheingau Musik Festival Image-Film
Ein Sommer voller Musik



Konzertführer to go
Hier spielt die Musik



Unsere Spielstätten



Social Media
Facebook



Instagram



Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Lesenswerte Artikel im Online-Journal

LOTTO Hessen seit 20 Jahren
Hauptsponsor des RMF
„Die Zukunft liegt uns am Herzen“



Moderne Klassik
Hyundai ist neuer Mobilitätspartner des
Rheingau Musik Festivals



Interview mit Fokus-Künstler Martynas
Levickis
„Wenn die Musik in einem selbst lebt, wird
man seinen eigenen Weg finden“



Interview mit Fokus-Künstler Thibaut
Garcia
„Neugierde ist für mich die beste Eigen-
schaft eines Musikers“



Interview mit Fokus-Künstler Andrés
Orozco-Estrada
„Meine wirkliche Heimat ist die Musik, mit
der ich die meiste Zeit meines Lebens ver-
bringe“



Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus: Martynas Levickis

Martynas Levickis begeistert bereits seit 2022 jeden Sommer aufs Neue das Festivalpublikum. Was Martynas Levickis besonders auszeichnet, ist seine außergewöhnliche Fähigkeit, stets am Puls der Zeit zu bleiben – und das nicht nur in der Musik. Neben seinem international gefeierten Virtuositentum ist er vor allem Visionär: Er bewahrt das Akkordeon in seiner Tradition und interpretiert es zugleich neu – als ein Instrument, das Vergangenheit und Zukunft miteinander verbindet. Seine Mission ist klar: das Akkordeon von jedem Klischee zu befreien und seine Vielseitigkeit zu feiern. Als Fokus-Künstler des diesjährigen Rheingau Musik Festivals präsentiert er in sieben Konzerten ein vielfältiges Spektrum an Klangfarben auf den eindrucksvollen Bühnen der Region. Ob im Museum, im Solo-Rezital in der stimmungsvollen Atmosphäre des Hospitalkellers, zusammen mit großen Klangkörpern, im außergewöhnlichen Duo mit der Organistin Iveta Apkalna oder gemeinsam mit sage und schreibe fünf weiteren Akkordeonisten – diese teils exklusiv für unser Festival konzipierten Konzerte versprechen erfrischend neue Klangerlebnisse.

Am **29.6.** begibt sich der litauische Akkordeonist auf eine musikalische Reise vom 15. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Unter dem Motto „Music meets Art“ kann sich das Publikum des Rheingau Musik Festivals am **5.7.** auf einen musikalischen Museumsbesuch mit Martynas Levickis und weiteren Musikern an E-Gitarre, Bass und DJ-Pult im Museum Reinhard Ernst freuen. Mit der lettischen Titularorganistin **Iveta Apkalna** treffen am **10.7.** zwei musikalische Welten aufeinander und sorgen für einen harmonischen und zugleich spannungsgeladenen Konzertabend. Eine weitere außergewöhnliche Instrumentenkombination erwartet das Publikum am **18.7.**, wenn **Martynas Levickis** gemeinsam mit Violinist **Daniel Hope** auf der neu hinzugewonnenen Bühne der Stadthalle Oberursel steht. Im perfekten Zusammenspiel mit der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** gibt er am **25.7.** ein Konzert mit Werken von Georges Bizet und anderen. Eine geballte Ladung Tango bringt der litauische Akkordeonist am **31.7.** gemeinsam mit dem **Stuttgarter Kammerorchester** in den Kreuzgang von Kloster Eberbach. Und zusammen mit dem **Ensemble Axos** kann sich das Publikum am **30.8.** auf ein explosives Klanggemisch aus sechs Akkordeonisten freuen.

Konzerte des Fokus-Künstlers Martynas Levickis:

K14 | 29.6. | 17 Uhr | Kloster Eberbach

Hospitalkeller

Martynas Levickis, Akkordeon

K31 | 5.7. | 21 Uhr | Museum Reinhard Ernst

Martynas Levickis, Akkordeon

und weitere Musiker an E-Gitarre, Bass &

DJ-Pult

K43 | 10.7. | 20 Uhr | Ringkirche Wiesbaden

Martynas Levickis, Akkordeon

Iveta Apkalna, Orgel

Werke von **Antonio Vivaldi**, **Wolfgang Amadeus**

Mozart, **Philip Glass**, **Martynas Levickis** und

weiteren

K64 | 18.7. | 20 Uhr | Stadthalle Oberursel

Martynas Levickis, Akkordeon

Daniel Hope, Violine

Werke von **Dmitri Schostakowitsch**, **Pablo de**

Sarasate, **Béla Bartók**, **Fritz Kreisler** u. v. m.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K75 | 25.7. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden
Friedrich-von-Thiersch-Saal
Martynas Levickis, Akkordeon
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Omer Meir Wellber, Leitung
Georges Bizet / Ernest Guiraud Carmen-Suite
(arr. für Akkordeon & Orchester von Martynas Levickis)
Georges Bizet Sinfonie Nr. 1 C-Dur
Camille Saint-Saëns Introduction et Rondo
capriccioso op. 28 (für Akkordeon & Orchester)
Jacques Ibert Hommage à Mozart

K85 | 31.7. | 20 Uhr | Kloster Eberbach
Kreuzgang
Martynas Levickis, Akkordeon
Stuttgarter Kammerorchester
Susanne von Gutzeit, Violine & Leitung
Werke von **Astor Piazzolla** & **Wojciech Kilar**

K136 | 30.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
Martynas Levickis, Akkordeon
Ensemble Axos
Werke von **Johann Strauss** wie „An der schönen
blauen Donau“, „Radetzky Marsch“,
„Tritsch Tratsch Polka“, „Accelerationen Walzer“
und weitere

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus: Andrés Orozco-Estrada

Nur mit Mimik und Gestik leiten sie riesige Orchester, erwecken das Vermächtnis zahlreicher Komponistinnen und Komponisten zum Leben und verkörpern mit präziser Technik und raumeinnehmender Präsenz jene seltene und herausfordernde Verbindung aus Führungskompetenz, Einfühlungsvermögen und tiefem musikalischen Verständnis. Es ist eine Kunst, die auch unser diesjähriger Fokus-Künstler Andrés Orozco-Estrada meisterhaft beherrscht. Als einstiger Chefdirigent des hr-Sinfonieorchesters leitete er jahrelang erfolgreich die Eröffnungskonzerte des Rheingau Musik Festivals im Kloster Eberbach. In diesem Jahr präsentiert er sich mit ebenso hervorragenden Orchestern und Solistinnen und Solisten dem Festivalpublikum.

Passend zu unserem diesjährigen Fokus-Land Spanien nimmt **Andrés Orozco-Estrada** sich in einem gemeinsamen Konzert mit dem **Orquesta Nacional de España** und der Geigerin **María Dueñas** am **27.6.** der spanisch-französischen Leidenschaft an. Außerdem präsentiert er am **4.7.** zusammen mit den **Münchener Philharmonikern** und der Geigerin **Hilary Hahn** große Werke der europäischen Musikgeschichte. Gemeinsam mit dem **Bürgerchor Köln** und dem **Gürzenich-Orchester Köln** bringt der diesjährige Fokus-Künstler am **4.9.** und **5.9.** Carl Orffs berühmte „Carmina Burana“ in die Basilika von Kloster Eberbach.

Konzerte des Fokus-Künstlers Andrés Orozco-Estrada:

K11 | 27.6. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden
Friedrich-von-Thiersch-Saal
María Dueñas, Violine
Orquesta Nacional de España
Andrés Orozco-Estrada, Leitung
Édouard Lalo Symphonie espagnole op. 21
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

K24 | 4.7. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden
Friedrich-von-Thiersch-Saal
Hilary Hahn, Violine
Münchener Philharmoniker
Andrés Orozco-Estrada, Leitung
Johannes Brahms Violinkonzert D-Dur op. 77
Antonín Dvořák Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 „Aus der Neuen Welt“

K140 | 4.9. | 19 Uhr | Kloster Eberbach
Basilika
Gesangssolisten
Bürgerchor Köln
Gürzenich-Orchester Köln
Andrés Orozco-Estrada, Leitung
Carl Orff „Carmina Burana“

K143 | 5.9. | 19 Uhr | Kloster Eberbach
Basilika
Gesangssolisten
Bürgerchor Köln
Gürzenich-Orchester Köln
Andrés Orozco-Estrada, Leitung
Carl Orff „Carmina Burana“

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus: Renaud Capuçon

Renaud Capuçon konzertiert als leidenschaftlicher Kammermusiker und virtuoser Solist mit internationalen Orchestern und bedeutenden Dirigentinnen und Dirigenten. Sein Repertoire ist so vielfältig wie sein Leben selbst und beinhaltet Musik von Beethoven über Mozart bis hin zu zeitgenössischen Werken von Komponisten wie Arvo Pärt oder Yann Tiersen. Seine Kunst liegt in der Balance zwischen Technik und Emotion, Intellekt und Leidenschaft, Weltläufigkeit und Verwurzelung. Als feste Größe der internationalen Musikszene prägt er das kulturelle Geschehen als künstlerischer Leiter zahlreicher Festspiele, etwa bei dem von ihm gegründeten Festival de Pâques in Aix-en-Provence, entscheidend mit. Darüber hinaus widmet er sich voller Hingabe und Leidenschaft der Förderung junger Talente und ist Professor an der Haute École de Musique in Lausanne. Dieses Engagement spiegelt sich auch in seinen diesjährigen Konzerten als Fokus-Künstler des Rheingau Musik Festivals wider.

Am **12.7.** steht **Renaud Capuçon** gemeinsam mit den **Bamberger Symphonikern** und **Jakub Hrůša** auf der Bühne. Er präsentiert am **19.7.** Werke von Maurice Ravel und Gabriel Fauré zusammen mit drei von ihm geförderten Nachwuchstalente. Als künstlerischer Leiter des **Orchestre de Chambre de Lausanne** bringt er am **15.8.** Mendelssohn Bartholdys Violinkonzert zum Klingen und gibt am **26.8.** in der Basilika des Kloster Eberbach gemeinsam mit den **Gustav Mahler Jugendorchester** und **Manfred Honeck** Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Anton Bruckner zum Besten.

Konzerte des Fokus-Künstlers Renaud Capuçon:

K51 | 12.7. | 19 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Renaud Capuçon, Violine

Julia Hagen, Violoncello

Bamberger Symphoniker

Jakub Hrůša, Leitung

Johannes Brahms Doppelkonzert a-Moll op. 102 ·

Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

K119 | 15.8. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Renaud Capuçon, Violine & Leitung

Orchestre de Chambre de Lausanne

Felix Mendelssohn Bartholdy Violinkonzert e-Moll
op. 64

Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 5 c-Moll
op. 67

K66 | 19.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Renaud Capuçon, Violine

Paul Zientara, Viola

Stéphanie Huang, Violoncello

Guillaume Bellom, Klavier

Maurice Ravel Sonate Nr. 2 G-Dur M. 77 ·

Klaviertrio a-Moll M. 67

Gabriel Fauré Klavierquartett Nr. 2 g-Moll op. 45

K130 | 26.8. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Basilika

Renaud Capuçon, Violine

Gustav Mahler Jugendorchester

Manfred Honeck, Leitung

Wolfgang Amadeus Mozart Violinkonzert Nr. 3
G-Dur KV 216

Anton Bruckner Sinfonie Nr. 9 d-Moll WAB 109

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus: Thibaut Garcia

Der diesjähriger Fokus-Künstler Thibaut Garcia gastiert auf den großen Bühnen der Welt und gilt mit seinem poetischen, kraftvollen und klaren Spiel als einer der einflussreichsten Gitarristen seiner Generation. Thibaut Garcia lotet die Tiefen seines Instruments immer wieder neu aus, stellt die Gitarre in ein einzigartiges Licht und erkundet dabei ein vielfältiges Repertoire. Geleitet von seiner künstlerischen Neugier, betrachtet er nicht nur die unterschiedlichsten Epochen, sondern auch Musiktraditionen anderer Länder. Mit einer mühelosen Selbstverständlichkeit schafft er es, die Gitarre den Klischees von Pop und Rock'n'Roll zu entziehen. Dass sowohl Thibaut Garcia als auch sein Instrument sehr wandelbar sind, zeigt sich auch in der Vielfalt seiner insgesamt sechs Konzerte im diesjährigen Festivalsommer.

Gemeinsam mit den **Festival Strings Lucerne** präsentiert **Thibaut Garcia** am **4.7.** unter anderem Meisterwerke aus Spanien und Italien. Am **13.7.** entführt der Gitarrist sein Publikum in einem Soloabend nach Spanien. **Thibaut Garcia** und **Antoine Morinière** stellen sich am **27.7.** der Herausforderung, Bachs „Goldberg-Variationen“ auf zwölf Gitarrensaiten zu übertragen. Im Zusammenspiel mit dem **Joven Orquesta Nacional de España** präsentiert er am **1.8.** Werke von Joaquin Rodrigo, Isaac Albeniz und Igor Strawinsky. Mit **Thibaut Garcia**, **Anastasia Kobekina** und **Jordan Victoria** kann sich das Rheingauer Publikum am **7.8.** auf eine exklusive Besetzung freuen. Am **14.8.** holt sich **Thibaut Garcia** junge Talente mit auf die Bühne von Schloss Johannisberg.

Konzerte des Fokus-Künstlers Thibaut Garcia:

K25 | 4.7. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang

Thibaut Garcia, Gitarre

Festival Strings Lucerne

Daniel Dodds, Violine & Leitung

Werke von **Manuel de Falla**, **Felix Mendelssohn**

Bartholdy, **Niccolò Paganini**, **Mario Castelnuovo-**

Tedesco & **Mauro Giuliani**

K56 | 13.7. | 17 Uhr | Kloster Eberbach

Hospitalkeller

Thibaut Garcia, Gitarre

Isaac Albéniz Suite española Nr. 1 op. 47

„Granada“ & „Asturias“

Manuel López Quiroga „Francisco Alegre“

Joaquín Rodrigo „En los trigales“ •

„Junto al generalife“

K81 | 27.7. | 19 Uhr | Kloster Eberbach

Laiendormitorium

Thibaut Garcia, Gitarre

Antoine Morinière, Gitarre

Johann Sebastian Bach „Goldberg-Variationen“

BWV 988

K88 | 1.8. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Thibaut Garcia, Gitarre

Joven Orquesta Nacional de España

Nuno Coelho, Leitung

Joaquín Rodrigo Concierto de Aranjuez

Isaac Albéniz Auszüge aus Iberia

Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K97 | 7.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Thibaut Garcia, Gitarre

Jordan Victoria, Violine

Anastasia Kobekina, Violoncello

Werke von **Niccolò Paganini**, **Astor Piazzolla**,

Enrique Granados, **Johann Sebastian Bach**,

Heitor Villa-Lobos, **François de Fossa** und weitere

ren

K114 | 14.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Thibaut Garcia, **Dorine Guilbaud**, **Rafael Leger**,

Louis Michaud & **Robin Tahar**, Gitarre

Werke von **Maurice Ravel**, **Enrique Granados**,

Claude Debussy, **Georges Bizet**, **Isaac Albéniz** &

Robin Tahar (Uraufführung)

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: **Caroline Lazarou**

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus Jazz: Dee Dee Bridgewater

Sängerin, Schauspielerin und Botschafterin für Frauen im Jazz sowie im Kampf gegen den Welthunger – es gibt viele Attribute, welche die diesjährige Fokus Jazz-Künstlerin Dee Dee Bridgewater beschreiben. Diese Künstlerin ist eine Ausnahmeerscheinung mit einer Stimme, die Welten verbindet. Dabei bezeichnet sie sich selbst als Musikerin, nicht als Sängerin, und ihre Musik erzählt von Sehnsucht und Freude, von Heimat und Fremde, von Tradition und Aufbruch. Was Dee Dee Bridgewater besonders macht, ist ihre Fähigkeit, sich immer wieder auf neue Wege zu begeben, ohne dabei ihre Authentizität zu verlieren. Die Musikerin steht nicht nur mit Jazz-Größen wie Ray Charles und Sonny Rollins auf der Bühne, sondern ist auch in der Förderung junger, besonders weiblicher Musiktalente aktiv.

Beim Rheingau Musik Festival wird die Powerfrau **Dee Dee Bridgewater** am **8.7.** mit ihrem Jazzquartett auf der Bühne stehen. Am **19.7.** bringt die diesjährige Fokus Jazz-Künstlerin gemeinsam mit der Sängerin **Kennedy** und der **Neuen Philharmonie Frankfurt** den Jazz auf die Bühne des Wiesbadener Kurparks. Auf einen Duo-Abend mit Pianistin **Carmen Staaf** kann sich das Publikum am **3.8.** freuen.

Konzerte der Fokus Jazz-Künstlerin Dee Dee Bridgewater:

K36 | 8.7. | 19 Uhr | Schloss Vollrads

Seebühne

Dee Dee Bridgewater, vocals

Carmen Staaf, piano

Rosa Brunello, doublebass

Evita Polidoro, drums

K94 | 3.8. | 19 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Dee Dee Bridgewater, vocals

Carmen Staaf, piano

K67 | 19.7. | 19.30 Uhr | Kurpark Wiesbaden

Dee Dee Bridgewater, vocals

Kennedy, vocals

Neue Philharmonie Frankfurt

Angelo Valori, conductor

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Fokus: Maurice Ravel

Er zählt zu den wichtigsten Vertretern des französischen Impressionismus und hat zauberhafte Musik geschaffen. 2025 wäre der Komponist Maurice Ravel 150 Jahre alt geworden. Nur einer von vielen Gründen und ein willkommener Anlass, um sein Leben und Werk beim diesjährigen Rheingau Musik Festival in den Blick zu nehmen. Ravels Musik bewegt sich zwischen zwei Welten. Zwischen einer spätromantischen und einer modernen. Zwischen dem Bewahren und Auflösen der Form. Die Eleganz seiner Melodien und die Raffinesse seiner Harmonien machen Maurice Ravel zu einem Meister der musikalischen Farben, der die Grenzen der Musik zu seiner Zeit neu definiert. Von seinen Werken geht eine unvergleichliche Magie aus, die immer wieder aufs Neue entdeckt werden möchte.

Die ersten Konzerte im Ravel-Schwerpunkt sind die beiden Eröffnungskonzerte mit dem **MDR-Rundfunkchor**, dem **hr-Sinfonieorchester** unter der Leitung von **Alain Altinoglu** sowie den beiden Solistinnen **Diana Adamyan (21.6.)** und **Beatrice Rana (22.6.)**. Gemeinsam mit **Renaud Capuçon** geht es am **19.7.** im Fokus zu Maurice Ravel weiter. Daneben widmet sich am **20.7.** der Pianist **Martin James Bartlett** in seinem Programm dem französischen Komponisten. Der junge Violinist **Christian Li** präsentiert mit dem **Australian Youth Orchestra** am **24.7.** u. a. ein bekanntes Werk von Maurice Ravel. Am **27.7.** kann sich das Publikum auf einen musikalisch-literarischen Abend zu Ravel freuen. Im Rahmen ihres Duoabends präsentieren **Francisco Fullana** und **Alba Ventura** am **31.7.** Maurice Ravels „Tzigane“ M. 76. Am **13.8.** spielt das Ensemble **Keybart** und der Pianist **Juan Pérez Floristán** Ravels „La Valse“ M. 72 und die „Rapsodie espagnole“ M. 54. Auch der diesjährige Fokus-Künstler **Thibaut Garcia** widmet sich in seinem Konzert am **14.8.** der Musik Ravels. Das **Gershwin Piano Quartet** lässt am **4.9.** Werke von Maurice Ravel im Wiesbadener Kurhaus erklingen. Das letzte Konzert des Ravel-Fokus findet am **5.9.** mit dem Violinist **Javier Comesaña**, dem Pianisten **Juan Pérez Floristán** und dem **Azahar Ensemble** statt.

Konzerte zum Maurice Ravel-Schwerpunkt:

K1 | 21.6. | 19 Uhr | Kloster Eberbach

Basilika
Eröffnungskonzert I
Diana Adamyan, Violine
MDR-Rundfunkchor
hr-Sinfonieorchester
Alain Altinoglu, Leitung
Maurice Ravel „Une barque sur l’océan“ aus
Miroirs M. 43
Pablo de Sarasate „Zigeunerweisen“ op. 20
Franz Waxman Carmen-Fantasie
Charles Gounod „Cäcilienmesse“

K2 | 22.6. | 19 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal
Eröffnungskonzert II
Beatrice Rana, Klavier
MDR-Rundfunkchor
hr-Sinfonieorchester
Alain Altinoglu, Leitung
Maurice Ravel „Une barque sur l’océan“ aus
Miroirs M. 43 · Klavierkonzert G-Dur M. 83
Charles Gounod „Cäcilienmesse“

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K66 | 19.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Renaud Capuçon, Violine
Paul Zientara, Viola
Stéphanie Huang, Violoncello
Guillaume Bellom, Klavier
Maurice Ravel Sonate Nr. 2 G-Dur M. 77 ·
 Klaviertrio a-Moll M. 67
Gabriel Fauré Klavierquartett Nr. 2 g-Moll op. 45

K69 | 20.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Martin James Bartlett, Klavier
Jean-Philippe Rameau Gavotte et six doubles
 aus Suite a-Moll RCT 5
François Couperin Les Barricades Mystérieuses
Robert Schumann Kinderszenen op. 15
Franz Liszt Liebeslied aus „Myrthen“ op. 25
 (nach Robert Schumanns „Widmung“)
Alfred Grünfeld Soirée de Vienne op. 56
Maurice Ravel Le Tombeau de Couperin M. 68 ·
 La Valse M. 72
Enrique Granados El amor y la muerte aus
 Goyescas op. 11

K73 | 24.7. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal
Christian Li, Violine
Australian Youth Orchestra
David Robertson, Leitung
Alice Chance Through Changing Landscape
Maurice Ravel Tzigane M. 76
Jules Massenet Méditation aus der Oper „Thaïs“
Pjotr Tschaikowski Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36

K82 | 27.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Devid Striesow, Rezitation
Mayumi Kanagawa, Violine
Hideyo Harada, Klavier
 Musikalisch-literarischer Abend zu **Maurice Ravel**

K84 | 31.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Francisco Fullana, Violine
Alba Ventura, Klavier
Enrique Granados Sonate für Violine und Klavier
Maurice Ravel Tzigane M. 76
Pablo de Sarasate „Zigeunerweisen“ op. 20
Joaquín Turina Violinsonate Nr. 2 op. 82
 „Sonata española“
Francis Poulenc Sonate für Violine und Klavier
Frederico García Lorca Auswahl aus
 Canciones españolas antiguas

K111 | 13.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Kebyart, Saxophonquartett
Juan Pérez Floristán, Klavier
Jean-Philippe Rameau Suite
Maurice Ravel La Valse M. 72 · Rapsodie
 espagnole M. 54
Joan Pérez-Villegas „Debout, Maurice!“

K114 | 14.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Thibaut Garcia, **Dorine Guilbaud**, **Rafael Leger**,
Louis Michaud & Robin Tahar, Gitarre
 Werke von **Maurice Ravel**, **Enrique Granados**,
Claude Debussy, **Georges Bizet**, **Isaac Albéniz &**
Robin Tahar (Uraufführung)

K141 | 4.9. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal
Gershwin Piano Quartet
 Werke von **George Gershwin**, **Maurice Ravel**,
Johann Strauss, **Sergei Prokofjew**, **Charles Trenet**
 & **Hubert Giraud**

K144 | 5.9. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Javier Comesaña, Violine
Juan Pérez Floristán, Klavier
Azahar Ensemble
 Werke von **Joaquín Turina**, **Claude Debussy**,
Manuel de Falla, **Emmanuel Chabrier**, **Franz Liszt**,
Maurice Ravel & Georges Bizet

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
 Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
 Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Spot on: Spanien

Die Kultur Spaniens ist so facettenreich und bunt wie das Land selbst. Über Jahrhunderte hinweg von wechselnden kulturellen Einflüssen geprägt, vereinigt sie eine beeindruckende Bandbreite an Stilen und Traditionen in allen Bereichen des gemeinschaftlichen Lebens. Beim diesjährigen Rheingau Musik Festival erklingen nicht nur die bekanntesten Kompositionen der spanischen Musikgeschichte, sondern auch die einzigartigen Rhythmen charakteristischer Kastagnetten und leidenschaftliche wie sanfte Gitarrenmusik.

Den Auftakt des diesjährigen Länder-Fokus macht die Spanische Nacht am **26.6.** mit **Linus Roth, Anabel Montesinos** und den beiden Tänzern **Rocio Osuna** und **Juan Carlos Sánchez**. Am **27.6.** bringt die Geigerin **María Dueñas** gemeinsam mit dem **Orquesta Nacional de España** spanisches Temperament ins Wiesbadener Kurhaus. Bei der alljährlichen Jazzmatinée (**29.6.**) präsentieren sich die beiden Spanierinnen **Andrea Motis** und **Rita Payés** dem Rheingauer Publikum. Mit Kastagnetten und Harfe bringen **Lucero Tena** und **Xavier de Maistre** am **10.7.** Werke von spanischen Komponisten auf die Bühne. Und auch auf einen Soloabend mit dem Gitarristen **Thibaut Garcia**, ganz im Gewand Spaniens, kann sich das Rheingauer Publikum am **13.7.** freuen. **Martín García García** bringt am **16.7.** ebenfalls im Rahmen eines Soloabends Werke von Isaac Albéniz auf die Bühne. Auch der Fokus-Künstler **Martynas Levickis** und der Violinist **Daniel Hope** widmen sich am **18.7.** in ihrem Konzert in Oberursel dem Spanien-Schwerpunkt. In der spanischen Klassiknacht am **20.7.** u.a. mit **Rolando Villazón** kann sich das Publikum auf südländisches Flair in schönster Open-Air-Atmosphäre freuen. Der Abend mit dem Ensemble **Canadian Brass** (**24.7.**) steht ganz unter dem Motto: „La Pasión de Española“. Am **31.7.** treffen die beiden spanischen Virtuosen **Francisco Fullana** und **Alba Ventura** mit einem vorwiegend spanischen Programm aufeinander. Und als einer der wichtigsten Advokaten der Gitarre darf **Joaquín Rodrigo** mit seinem „Concierto de Aranjuez“, der Inbegriff des Gitarrenkonzerts, bei einem Spanien-Fokus nicht fehlen (**1.8.**). Als einer der brilliantesten Vertreter der neuen Flamenco- Generation präsentiert **Andrés Barrios** gemeinsam mit seinem Trio und der Tänzerin **Sara Sánchez** am **2.8.** die kulturelle und musikalische Vielfalt Andalusiens. Wohingegen das aufstrebende Saxophonquartett **Kebyart** gemeinsam mit dem Pianisten **Juan Pérez Floristan** am **13.8.** alte und neue Werke der spanischen Musikgeschichte präsentiert. Als Organist der Sagrada Família nimmt sich der Organist **Juan de la Rubia** sowohl den traditionellen Orgelwerken als auch modernen Improvisationen an (**31.8.**). Den Abschluss bildet die spanische Kammermusiknacht am **5.9.** mit einem ebenso abwechslungsreichen wie künstlerisch hochwertigen Programm auf Schloss Johannisberg.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Konzerte zum Spanien-Schwerpunkt:

K8 | 26.6. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang

Linus Roth, Violine

Anabel Montesinos, Gitarre

Rocio Osuna & Juan Carlos Sánchez, Tanz

Manuel de Falla Siete canciones populares españolas · Danza española Nr. 1 aus „La vida breve“

Enrique Granados Danza española op. 37 Nr. 2

Isaac Albéniz Suite española op. 47 Nr. 1 „Asturias“

Luigi Boccherini Quintett D-Dur G 448 „Fandango“

Pablo de Sarasate Carmen-Fantasie op. 25 · Auswahl aus Spanische Tänze op. 21, 22 & 23

K11 | 27.6. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

María Dueñas, Violine

Orquesta Nacional de España

Andrés Orozco-Estrada, Leitung

Édouard Lalo Symphonie espagnole op. 21

Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

K13 | 29.6. | 11 Uhr | Schloss Johannisberg

Cuvéehof

Jazzmatinée

Andrea Motis, trumpet & vocals

Rita Payés, trombone & vocals

hr-Bigband

Ansgar Striepens, conductor

K41 | 10.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Lucero Tena, Kastagnetten

Xavier de Maistre, Harfe

Werke von **Manuel de Falla**, **Mateo Pérez de Albéniz**, **Isaac Albéniz**, **Antonio Soler**, **Enrique Granados** & **Francisco Tárrega**

K56 | 13.7. | 17 Uhr | Kloster Eberbach

Hospitalkeller

Thibaut Garcia, Gitarre

Isaac Albéniz Suite española Nr. 1 op. 47 „Granada“ & „Asturias“

Manuel López Quiroga „Francisco Alegre“

Joaquín Rodrigo „En los trigales“ · „Junto al generalife“

K58 | 16.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Martín García García, Klavier

Frédéric Chopin Polonaise-Fantaisie As-Dur op. 61 · Sonate Nr. 1 c-Moll op. 4

Federico Mompou Variationen über ein Thema von Chopin

Isaac Albéniz La Vega · „El Polo“ & „Lavapiés“ aus Iberia: Book III

K64 | 18.7. | 20 Uhr | Stadthalle Oberursel

Martynas Levickis, Akkordeon

Daniel Hope, Violine

Werke von **Manuel de Falla**, **Dmitri Schostakowitsch**, **Pablo de Sarasate**, **Béla Bartók**, **Fritz Kreisler** u. v. m.

K70 | 20.7. | 19:30 Uhr | Wiesbaden

Kurpark

Gaëlle Arquez, Mezzosopran

Rolando Villazón, Tenor

Orquesta de la Comunidad de Madrid

Alondra de la Parra, Leitung

Manuel de Falla Suite Nr. 1 & 2 aus „Der Dreispitz“ · Zarzuelas

Georges Bizet / Ernest Guiraud Carmen-Suite Nr. 1 & 2 · Arien aus „Carmen“ und weitere Werke

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarau@rmf.de

K74 | 24.7. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang

Canadian Brass

Georges Bizet Auszüge aus der Oper „Carmen“
(arr. von Fred Mills)

Traditional La Virgen de la Macarena

Antonio Lauro Valse Andreina

sowie weitere Werke

K84 | 31.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Francisco Fullana, Violine

Alba Ventura, Klavier

Enrique Granados Sonate für Violine und Klavier

Maurice Ravel Tzigane M. 76

Pablo de Sarasate „Zigeunerweisen“ op. 20

Joaquín Turina Violinsonate Nr. 2 op. 82

„Sonata española“

Francis Poulenc Sonate für Violine und Klavier

Frederico García Lorca Auswahl aus

Canciones españolas antiguas

K88 | 1.8. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Thibaut Garcia, Gitarre

Joven Orquesta Nacional de España

Nuno Coelho, Leitung

Joaquín Rodrigo Concierto de Aranjuez

Isaac Albéniz Auszüge aus Iberia

Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps

K93 | 2.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Andrés Barrios Navarro, piano

Toño Miguel, doublebass

Manuel de la Torre, percussion

Sara Sánchez, dance

K111 | 13.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Kebyart, Saxophonquartett

Juan Pérez Floristán, Klavier

Jean-Philippe Rameau Suite

Maurice Ravel La Valse M. 72 · Rapsodie

espagnole M. 54

Joan Pérez-Villegas „Debout, Maurice!“

K137 | 31.8. | 17 Uhr | Lorch

St. Martin

Juan de la Rubia, Orgel

„Echoes of the Past, Improvisations and Visions of the 20th Century“: Werke u.a. von **Antonio de Cabezón**, **Georg Friedrich Händel**, **Johann**

Sebastian Bach, **Louis Vierne** sowie

Improvisationen von **Juan de la Rubia**

K144 | 5.9. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Javier Comesaña, Violine

Juan Pérez Floristán, Klavier

Azahar Ensemble

Werke von **Joaquín Turina**, **Claude Debussy**,

Manuel de Falla, **Emmanuel Chabrier**, **Franz Liszt**,

Maurice Ravel & **Georges Bizet**

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarau@rmf.de

Spot on: Carmen

Im kommenden Sommer beleuchtet das Rheingau Musik Festival – passend zum Spanien-Schwerpunkt – die Musik rund um und aus Bizets Oper „Carmen“ aus unterschiedlichen Perspektiven: Ob mit Orchester und Gesang oder in spannenden Besetzungen und neuen Arrangements, etwa für Blechbläser, mehrere Gitarren oder Akkordeon – diese Musik erfreut sich bis heute großer Beliebtheit und hat nichts von ihrer Faszination verloren.

Direkt zu Beginn des Festivals erklingt im Rahmen des Eröffnungskonzerts am **21.6.** Franz Waxmans Carmen-Fanatase, woraufhin am **26.6.** der Violinist **Linus Roth**, die Gitarristin **Anabel Montesinos** und die beiden Tänzer **Rocio Osuna** und **Juan Carlos Sánchez** Pablo de Sarasates Carmen-Fantasie präsentieren. In der Spanischen Klassiknacht am **20.7.** widmen sich **Gaëlle Arquez**, **Rolando Villazón** und das **Orquesta de la Comunidad de Madrid** u. a. gleich mehreren Werken aus Bizets berühmter Oper. Am **24.7.** präsentiert das Ensemble **Canadian Brass** eine von Fred Mills arrangierte Version der Carmen-Suite. Der diesjährige Fokus-Künstler **Martynas Levickis** bringt am **25.7.** gemeinsam mit der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** Georges Bizets Carmen-Suite auf die Bühne. **Sarah Willis** präsentiert zusammen mit dem **Havana Lyceum Orchestra** nicht nur kubanisches Flair, sondern auch Werke aus Bizets „Carmen“ (**7.8.**). Und auch der Fokus-Künstler **Thibaut Garcia** spielt ein besonders Arrangement der bekannten Suite (**14.8.**). Mit „Carmen á trois“ karikiert das Duo **Sabine Fischmann** und **Michael Quast** das Opernpersonal voller Witz und Charme. Zum Abschluss des diesjährigen Carmen-Fokus erklingt die Carmen-Suite für Bläserquintett und Klavier, interpretiert von **Javier Comesaña**, **Juan Pérez Floristán** und dem **Azahar Ensemble** (**5.9.**).

Konzerte zum Carmen-Schwerpunkt:

K1 | 21.6. | 19 Uhr | Kloster Eberbach

Basilika
Eröffnungskonzert I
Diana Adamyan, Violine
MDR-Rundfunkchor
hr-Sinfonieorchester
Alain Altinoglu, Leitung
Maurice Ravel „Une barque sur l’océan“ aus
Miroirs M. 43
Pablo de Sarasate „Zigeunerweisen“ op. 20
Franz Waxman Carmen-Fantasie
Charles Gounod „Cäcilienmesse“

K8 | 26.6. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang
Linus Roth, Violine
Anabel Montesinos, Gitarre
Rocio Osuna & Juan Carlos Sánchez, Tanz
Manuel de Falla Siete canciones populares
españolas · Danza española Nr. 1 aus „La vida
breve“
Enrique Granados Danza española op. 37 Nr. 2
Isaac Albéniz Suite española op. 47 Nr. 1 „
Asturias“
Luigi Boccherini Quintett D-Dur G 448
„Fandango“
Pablo de Sarasate Carmen-Fantasie op. 25 ·
Auswahl aus Spanische Tänze op. 21, 22 & 23

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K70 | 20.7. | 19:30 Uhr | Kurpark Wiesbaden

Gaëlle Arquez, Mezzosopran
Rolando Villazón, Tenor
Orquesta de la Comunidad de Madrid
Alondra de la Parra, Leitung
Manuel de Falla Suite Nr. 1 & 2 aus
„Der Dreispitz“ · Zarzuelas
Georges Bizet / Ernest Guiraud Carmen-Suite Nr.
1 & 2 · Arien aus „Carmen“
und weitere Werke

K74 | 24.7. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang
Canadian Brass
Georges Bizet Auszüge aus der Oper „Carmen“
(arr. von Fred Mills)
Traditional La Virgen de la Macarena
Antonio Lauro Valse Andreina
sowie weitere Werke

K75 | 25.7. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal
Martynas Levickis, Akkordeon
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Omer Meir Wellber, Leitung
Georges Bizet / Ernest Guiraud Carmen-Suite
(arr. für Akkordeon & Orchester von Martynas
Levickis)
Georges Bizet Sinfonie Nr. 1 C-Dur
Camille Saint-Saëns Introduction et Rondo
capriccioso op. 28 (für Akkordeon & Orchester)
Jacques Ibert Hommage à Mozart

K99 | 7.8. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal
Sarah Willis, Horn & Moderation
Havana Lyceum Orchestra
José Antonio Méndez Padrón, Leitung
Die Fortsetzung des Erfolgsprogramms
„Mozart y Mambo“

K114 | 14.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Thibaut Garcia, Dorine Guilbaud, Rafael Leger,
Louis Michaud & Robin Tahar, Gitarre
Werke von Maurice Ravel, Enrique Granados,
Claude Debussy, Georges Bizet, Isaac Albéniz &
Robin Tahar (Uraufführung)

K125 | 20.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Carmen a trois
Sabine Fischmann
Michael Quast
Markus Neumeyer, Klavier
Nach der Opéra comique von Georges Bizet und
dem Libretto von Henri Meilhac & Ludovic
Halévy

K144 | 5.9. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal
Javier Comesaña, Violine
Juan Pérez Floristán, Klavier
Azahar Ensemble
Werke von Joaquín Turina, Claude Debussy,
Manuel de Falla, Emmanuel Chabrier, Franz Liszt,
Maurice Ravel & Georges Bizet

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Tanz in Musik

Der Tanz ist seit jeher in allen Kulturen körperlicher Ausdruck erklingender Musik. Im Laufe der Geschichte stetig weiterentwickelt, spiegeln seine zahlreichen Erscheinungsformen heutzutage sowohl traditionelle Wurzeln als auch moderne Ausdrucksformen wider. Beim Rheingau Musik Festival 2025 wird die musikalische Seite zu ausgewählten Tänzen auf direkte und indirekte Weise in den Blick genommen und der Musik zu Walzer, Flamenco und Co. die schönsten Bühnen im und um den Rheingau überlassen.

In insgesamt 11 Konzerten werden renommierte Künstlerinnen und Künstler wie unter anderem **Linus Roth**, **Aleksey Igudesman** und der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen**, **Daniel Hope** und das **Zürcher Kammerorchester**, **Martynas Levickis** und das **Ensemble Axos** sowohl musikalisch als auch zum Teil in tänzerischer Form diesen Schwerpunkt in den schönsten Spielstätten des Rheingaus präsentieren.

Konzerte zu „Tanz in Musik“:

K3 & K4 | 22.6. | 11 & 14 Uhr | Kurfürstliche Burg Eltville

Kurfürstensaal

Kinderkonzert

„Walzerschritt & Polkahit – Johann Strauss für Kinder“

Nora Samandjiev, Violoncello

Alfredo Garcia-Navas, Gitarre

Marko Simsa, Erzähler

K19 | 3.7. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Mnozil Brass

K57 | 13.7. | 19 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Aleksey Igudesman, Violine

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Musik von **Johann Strauss** bis **Hans Zimmer**

K8 | 26.6. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang

Linus Roth, Violine

Anabel Montesinos, Gitarre

Rocio Osuna & Juan Carlos Sánchez, Tanz

Manuel de Falla Siete canciones populares españolas · Danza española Nr. 1 aus „La vida breve“

Enrique Granados Danza española op. 37 Nr. 2

Isaac Albéniz Suite española op. 47 Nr. 1 „Asturias“

Luigi Boccherini Quintett D-Dur G 448

„Fandango“

Pablo de Sarasate Carmen-Fantasie op. 25 ·

Auswahl aus Spanische Tänze op. 21, 22 & 23

K61 | 17.7. | 20 Uhr | Kloster Eberbach

Kreuzgang

Daniel Hope, Violine & Leitung

Zürcher Kammerorchester

Werke von **Georg Friedrich Händel**, **Wolfgang**

Amadeus Mozart, **Georges Bizet**, **Camille**

Saint-Saëns, **Pjotr Tschaikowski**, **Béla Bartók**,

Astor Piazzolla u. v. m.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K68 | 20.7. | 19 Uhr | Kloster Eberbach

Laiendormitorium

Dani de Morón, Flamenco-Gitarre

Ensemble Constantinople

K69 | 20.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Martin James Bartlett, Klavier

Jean-Philippe Rameau Gavotte et six doubles
aus Suite a-Moll RCT 5

François Couperin Les Barricades Mystérieuses

Robert Schumann Kinderszenen op. 15

Franz Liszt Liebeslied aus „Myrthen“ op. 25 (nach
Robert Schumanns „Widmung“)

Alfred Grünfeld Soirée de Vienne op. 56

Maurice Ravel Le Tombeau de Couperin M. 68 ·
La Valse M. 72

Enrique Granados El amor y la muerte aus
Goyescas op. 11

K93 | 2.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Andrés Barrios Navarro, piano

Toño Miguel, doublebass

Manuel de la Torre, percussion

Sara Sánchez, dance

K111 | 13.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Kebyart, Saxophonquartett

Juan Pérez Floristán, Klavier

Jean-Philippe Rameau Suite

Maurice Ravel La Valse M. 72 · Rapsodie
espagnole M. 54

Joan Pérez-Villegas „Debout, Maurice!“

K136 | 30.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Martynas Levickis, Akkordeon

Ensemble Axos

Werke von **Johann Strauss** wie „An der schönen
blauen Donau“, „Radetzky Marsch“,
„Tritsch Tratsch Polka“, „Accelerationen Walzer“
und weitere

K141 | 4.9. | 20 Uhr | Kurhaus Wiesbaden

Friedrich-von-Thiersch-Saal

Gershwin Piano Quartet

Werke von **George Gershwin**, **Maurice Ravel**,

Johann Strauss, **Sergei Prokofjew**, **Charles Trenet**
& **Hubert Giraud**

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Ausgezeichnet!

Als Veranstalter sieht das Rheingau Musik Festival seine Aufgabe nicht nur darin, die größten internationalen Künstlerinnen und Künstler in die Region zu holen, sondern auch Verantwortung für den künstlerischen Nachwuchs zu übernehmen. In der im letzten Jahr ins Leben gerufenen Reihe „Ausgezeichnet!“ möchte das Festival ausgewählten Wettbewerbsgewinnerinnen und -gewinnern die Anerkennung entgegenbringen, die ihnen gebührt, und ihnen die Gelegenheit bieten, sich einem breiten Publikum frisch und leidenschaftlich vorzustellen. Fünf Pianisten, einem Streichquartett und einem Duo aus Geige und Klavier – allesamt preisgekrönte Talente auf der Überholspur – bereitet das Festival in diesem Jahr die Bühne. Konzerte, die eines versprechen: Ausgezeichnet(!) zu werden.

Den Anfang macht am **9.7.** der Pianist **Jaeden Izik-Dzurko**. Ebenfalls am Klavier geht es am **16.7.** mit **Martín García García** weiter. Die jungen Künstlerinnen und Künstler des **Leonkoro Quartetts** bringen am **17.7.** ein buntes Programm mit zeitlos schönen Streichquartetten der großen Namen der Musikgeschichte mit. Auf einen Duoabend mit **Francisco Fullana** und **Alba Ventura** kann sich das Publikum am **31.7.** freuen. **Roman Borisov** wird am **8.8.** sein Können am Klavier unter Beweis stellen. Außerdem wird der Pianist **Lukas Sternath** am **16.8.** mit einem vielfältigen Programm auf Schloss Johannisberg zu Gast sein. Abschließen wird die Reihe „Ausgezeichnet!“ der Pianist **Giorgi Gigashvili** am **27.8.** mit Werken von Sergei Prokofjew, Johannes Brahms und Frédéric Chopin.

Konzerte der Reihe „Ausgezeichnet!“:

K39 | 9.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
Jaeden Izik-Dzurko, Klavier
Johann Sebastian Bach Partita Nr. 4 D-Dur BWV 828
Sergei Rachmaninow Préludes op. 23
Alexander Skrjabin Fantasie h-Moll op. 28
Frédéric Chopin Sonate Nr. 3 h-Moll op. 58

K59 | 17.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
Leonkoro Quartett
Henriëtte Bosmans Streichquartett
Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett Nr. 23 F-Dur KV 590
Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett e-Moll op. 44 Nr. 2

K58 | 16.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
Martín García García, Klavier
Frédéric Chopin Polonaise-Fantaisie As-Dur op. 61 • Sonate Nr. 1 c-Moll op. 4
Federico Mompou Variationen über ein Thema von Chopin
Isaac Albéniz La Vega • „El Polo“ & „Lavapiés“ aus Iberia: Book III

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K84 | 31.7. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Francisco Fullana, Violine

Alba Ventura, Klavier

Enrique Granados Sonate für Violine und Klavier

Maurice Ravel Tzigane M. 76

Pablo de Sarasate „Zigeunerweisen“ op. 20

Joaquín Turina Violinsonate Nr. 2 op. 82

„Sonata española“

Francis Poulenc Sonate für Violine und Klavier

Frederico García Lorca Auswahl aus

Canciones españolas antiguas

K101 | 8.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Roman Borisov, Klavier

Béla Bartók „Im Freien“ Sz. 81

Leopold Godowsky Renaissance

César Franck Prélude, Choral et Fugue FWV 21

Ludwig van Beethoven 12 Variationen über den russischen Tanz aus dem Ballett „Das Waldmädchen“ WoO 71

Sergei Prokofjew Sonate für Klavier Nr. 8 B-Dur op. 84

K120 | 16.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Lukas Sternath, Klavier

Ludwig van Beethoven Variationen und Fuge für Klavier Es-Dur op. 35 „Eroica-Variationen“

Robert Schumann Thema mit Variationen für Klavier Es-Dur WoO 24 „Geistervariationen“

Franz Liszt Tre Sonetti del Petrarca und Après une Lecture du Dante – Fantasia quasi Sonata aus „Années de pèlerinage II“ S. 161

K132 | 27.8. | 19 Uhr | Schloss Johannisberg

Fürst-von-Metternich-Saal

Giorgi Gigashvili, Klavier

Sergei Prokofjew Klaviersonate Nr. 6 A-Dur op. 82 · Klaviersonate Nr. 7 B-Dur op. 83

Johannes Brahms Drei Intermezzi op. 117

Frédéric Chopin Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarau@rmf.de

Jazz & More

„Jazz & more“ – das Rheingau Musik Festival bietet eine Vielzahl an Konzertprojekten, die dem Jazz auf unterschiedlichste Weise entspringen, über verschiedene Stilrichtungen und Spielarten hinausranken und facettenreiche Einflüsse fremder Länder und Kulturen absorbieren. Doch nicht nur der Jazz, auch Pop und Rock zeigen hier, wie universell die Sprache der Musik ist. Sie erschafft ein Gefühl, das für jeden spürbar ist, ermöglicht tiefste emotionale Erfahrungen und kann vor allem eines: eine Verbindung schaffen zwischen den Musizierenden und dem Publikum. Zum musikalischen Genuss tragen auch die einzigartigen Spielstätten des Festivals bei. Besonders intensiv lässt sich der „Sommer voller Musik“ unter freiem Himmel erleben, und so zählen die Open Air-Bühnen wie der Kurpark Wiesbaden oder die Seebühne von Schloss Vollrads zu den schönsten des Festivals.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einige Konzerte im Pop- und Jazzbereich: Am **26.6.** feiert das Rheingau Musik Festival das Debüt der Jazz-Legende **Fred Wesley**, der gemeinsam mit der beeindruckenden Sängerin **Martha High** und der Band **The New JB's** auf der Bühne stehen wird. Auch **Till Brönner** ist aus dem Rheingau nicht mehr wegzudenken. Am **27.6.** gastiert er gemeinsam mit **Torsten Goods** und **Kim Sanders** sowie einer **All Star Band** im Cuvéehof von Schloss Johannisberg. Ebenfalls im Cuvéehof begrüßt das Festival am **29.6.** **Andrea Motis**, **Rita Payés** und die **hr-Bigband** unter der Leitung von **Ansgar Striepens** zur diesjährigen Jazzmatinée. Gemeinsam mit dem ihrem Quartett ist die diesjährige Fokus Jazz-Künstlerin **Dee Dee Bridgewater** am **8.7.** zu Gast auf der Seebühne auf Schloss Vollrads, auf der auch **Eric Bibb** mit seiner einmaligen Stimme und gemeinsam mit seiner Band am **9.7.** ein Programm voller Blues, Folk und Gospel zum Besten gibt. Die Ladies Night findet in diesem Jahr mit **Kat Eaton** und Band sowie **Acantha Lang** und Band am **10.7.** ebenfalls auf Schloss Vollrads statt. Mit seinem vielfältigen Repertoire aus Jazz und Klassik über R'n'B und Soul bis hin zu Popmusik ist in diesem Jahr außerdem der **Zo! Gospel Choir** aus Amsterdam am **11.7.** zu Gast auf der Seebühne von Schloss Vollrads. Für beste Open-Air-Stimmung im Wiesbadener Kurpark sorgen unter anderem **Revolverheld (17.7.)**, **Nico Santos (18.7.)**, **Gianna Nannini (21.7.)** und **Samu Haber (27.7.)**. Und auch auf die soulige und Jazz-Stimme des gefeierten Sängers **Gregory Porter** darf sich das Publikum am **22.7.** freuen. Auch **Candy Dulfer** ist in diesem Jahr wieder zu Gast beim Rheingau Musik Festival (**31.8.**).

Konzertprojekte „Jazz & more“:

K7 | 26.6. | 19:30 Uhr | Schloss Johannisberg

Cuvéehof

Martha High, vocals

Fred Wesley, trombone

Gary Winters, trumpet

Jay Rodriguez, saxophone

Peter Madsen, keys

Reggie Ward, guitar

Dwayne Dolphin, bass

Bruce Cox, drums

K10 | 27.6. | 19:30 Uhr | Schloss Johannisberg

Cuvéehof

Kim Sanders, vocals

Till Brönner, trumpet

Torsten Goods, guitar

Jan Miserre, piano

Christian von Kaphengst, bass

Alfonso Garrido, percussion

Christian Lettner, drums

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:

Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou

Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

K13 | 29.6. | 11 Uhr | Schloss Johannisberg

Cuvéehof

Jazzmatinée

Andrea Motis, trumpet & vocals

Rita Payés, trombone & vocals

hr-Bigband

Ansgar Striepens, conductor

K36 | 8.7. | 19 Uhr | Schloss Vollrads

Seebühne

Dee Dee Bridgewater, vocals

Carmen Staaf, piano

Rosa Brunello, doublebass

Evita Polidoro, drums

K38 | 9.7. | 19 Uhr | Schloss Vollrads

Seebühne

Eric Bibb & Band

K40 | 10.7. | 19 Uhr | Schloss Vollrads

Seebühne

Kat Eaton & Band

Acantha Lang & Band

K44 | 11.7. | 19 Uhr | Schloss Vollrads

Seebühne

ZO! Gospel Choir

**K60 | 17.7. | 19 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Revolverheld**

**K63 | 18.7. | 19 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Nico Santos & Band**

**K71 | 21.7. | 19:30 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Gianna Nannini & Band**

**K72 | 22.7. | 19:30 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Gregory Porter & Band**

**K80 | 27.7. | 19 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Samu Haber & Band**

**K138 | 31.8. | 19:30 Uhr | Kurpark Wiesbaden
Candy Dulfer, saxophone
Justin-Lee Schultz, piano
Aronthebassist, bass
Jamie-Leigh Schultz, drums**

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Festival für Kinder und Jugendliche

Das Rheingau Musik Festival bietet dem Publikumsnachwuchs gleich mehrere Möglichkeiten, Freude und Interesse an klassischer Musik zu entwickeln. In den Kinderkonzerten werden die Konzertregeln nicht so genau genommen. Hier ist das familiäre Umfeld besonders wichtig, damit sich jeder und jede, ob Klein oder Groß, auf die Musik einlassen kann und ein schönes, gemeinsames Konzertabenteuer entsteht. Die Musik wird lebendig und die Fantasie zum Träumen angeregt.

Am **22.6.** lädt schwungvolle Musik des Walzerkönigs Johann Strauss das junge Publikum zum Mitsingen und Mittanzen ein. Auf viel musikalische Kreativität und Blechsound kann sich können sich Klein und Groß am **6.7.** mit den „Blecharbeitern“ freuen. Darüber hinaus bietet das Rheingau Musik Festival in Kooperation mit der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** und dem Music Swap Lab am **13.7.** einen Percussion-Workshop für junge Menschen ab acht Jahren an, der die Möglichkeit bietet, selbst Musik machen und das große Orchester kennenzulernen. Im nächsten Konzert ist der Wurm drin: Bei den „Holzwurmgeschichten“ hat das Publikum die Gelegenheit auf ein amüsantes und interessantes Klangerlebnis (**27.7.**). Das Kinderkonzert am **17.8.** lädt zum Staunen darüber ein, wie fantastisch Mozarts berühmte Oper „Zauberflöte“ sein kann. Am **24.8.** begeben sich die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit dem Publikum auf ein musikalisches Dschungel-Abenteuer.

Sitzkissenkonzerte für Kinder und Jugendliche:

K3 & K4 | 22.6. | 11 & 14 Uhr | Kurfürstliche Burg Eltville
Kurfürstensaal
„Walzerschritt & Polkahit - Johann Strauss für Kinder“
Für Kinder ab 5 Jahren

K32 | 6.7. | 11 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
„Die Blecharbeiter“
Für Kinder ab 6 Jahren

K78 & 79 | 27.7. | 11 & 14 Uhr | Kurfürstliche Burg Eltville
Kurfürstensaal
„Holzwurmgeschichten“
Für Kinder ab 3 Jahren

13.7. | 15-18 Uhr | Kurhaus Wiesbaden
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Workshop für junge Menschen
„TRITSCH TRATSCH GROOVES“
Für Kinder ab 8 Jahren

K122 & K123 | 17.8. | 11 & 14 Uhr | Kurfürstliche Burg Eltville
Kurfürstensaal
„Juri und die Zauberflöte“
Für Kinder ab 5 Jahren

K129 | 24.8. | 11 Uhr | Schloss Johannisberg
Fürst-von-Metternich-Saal
„Tarzahn hat Karies“
Für Kinder ab 5 Jahren

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Weitere Programmhöhepunkte des 38. Festivalsommers

Eröffnungs- und Abschlusskonzerte in Kloster Eberbach

Wie auch schon im letzten Jahr werden in diesem „Sommer voller Musik“ die beiden Eröffnungskonzerte an zwei unterschiedlichen und einzigartigen Orten stattfinden.

Das Eröffnungskonzert in der Basilika von Kloster Eberbach findet in diesem Jahr am **21.6.** statt. Werke von Maurice Ravel, Pablo de Sarasate, Franz Waxman und Charles Gounod finden sich an diesem Abend auf dem vielgestaltigen Programm. In schöner Tradition steht dabei das **hr-Sinfonieorchester** unter seinem Chefdirigenten **Alain Altinoglu** auf der Bühne und bringt das einmalige Baudenkmal zur Eröffnung des diesjährigen Rheingau Musik Festivals farbenreich zum Klingen. Ebenfalls mit von der Partie sind an diesem Abend die junge Violinistin **Diana Adamyán** und der **MDR-Rundfunkchor**.

Auch das Kurhaus Wiesbaden öffnet in diesem Jahr wieder seine Türen für das zweite Eröffnungskonzert des Rheingau Musik Festivals (**22.6.**). Zu diesem Konzert darf das Festival ein weiteres Mal das **hr-Sinfonieorchester** unter der Leitung seines Chefdirigenten **Alain Altinoglu** begrüßen. Gemeinsam mit der Pianistin **Beatrice Rana** widmen sie sich den facettenreichen Klängen des Schwerpunkt-Komponisten Maurice Ravel. In der zweiten Hälfte hüllt der **MDR-Rundfunkchor** das Kurhaus in den Klang von Charles Gounods bekannter „Cäcilienmesse“.

Mit Mahlers 5. Sinfonie, welche dem Publikum eine Reise durch Melancholie, Leidenschaft und Triumph bietet, beschließt die **Staatskapelle Dresden** unter der Leitung von **Daniele Gatti** den diesjährigen „Sommer voller Musik“ am **6.9.** im Kloster Eberbach.

Orchester- und Solistenkonzerte

Am **10.7.** breitet die Ausnahmepianistin **Yuja Wang** nicht nur in Chopins zweitem Klavierkonzert die gesamte Palette an virtuoser Exzellenz aus, sondern setzt noch einen drauf: In der zweiten Hälfte präsentiert sie zusätzlich Tschaikowskis opulentes erstes Klavierkonzert mit seiner unverkennbaren Eröffnungsmelodie. An ihrer Seite im Kurhaus Wiesbaden: das **Mahler Chamber Orchestra**, das in diesem Konzert sein breites musikalisches Epochenpektrum und seine exquisiten Interpretationen darbietet.

Jan Lisiecki und die renommierten **Bamberger Symphoniker** unter **Jakub Hrůša** eröffnen am **11.7.** einem exklusiven und über zwei Jahre angelegten Brahms-Zyklus im Kurhaus Wiesbaden. Anfang macht die erste Sinfonie, ein dichtes Werk mit einer Vielzahl von inneren Bezügen, deren erster Entwurf zunächst in die Komposition des ersten Klavierkonzertes mündete, das an diesem Abend ebenfalls erklingt.

Das **West-Eastern Divan Orchestra** vereint Musikerinnen und Musiker aus Israel, Palästina und anderen Ländern des Nahen Ostens und steht – als starkes Symbol und unverzichtbares Zeichen – für den Dialog der Kulturen und die Kraft der Musik, Brücken zu bauen und Barrieren zu überwinden. Zu diesem herausragenden Orchester gesellt sich der internatio-

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

nal gefeierte Pianist **Lang Lang**, der am **13.8.** Felix Mendelssohn Bartholdys erstes Klavierkonzert unter der Leitung von **Daniel Barenboim** im Kurhaus Wiesbaden präsentiert. Danach erklingt Beethovens „Eroica“, ein monumentales Werk, das mit seinem revolutionären Geist und den heroischen Themen als Ausdruck des Strebens nach Freiheit und Menschlichkeit gilt.

Spätestens seit seinem Gewinn beim Warschauer Chopin- Wettbewerb 2021 gehört **Bruce Liu** zu den gefragtesten Pianisten unserer Zeit. Im Kurhaus Wiesbaden präsentiert der Fokus-Künstler des vergangenen Jahres gemeinsam mit dem **Royal Philharmonic Orchestra** unter der Leitung von **Vasily Petrenko** am **28.8.** im Kurhaus Wiesbaden ein anspruchsvolles Programm (Edvard Grieg, Sergei Rachmaninow, Nikolai Rimski-Korsakow), das die enge Verbindung von Musik und Erzählkunst eindrucksvoll aufzeigt.

Als ehemaliger Fokus-Künstler und regelmäßiger Festivalgast seit 2011 begeistert **Igor Levit** sein Publikum mit den unterschiedlichsten Programmen immer wieder aufs Neue. Diesen Sommer kehrt er mit Beethovens erstem Klavierkonzert zurück. Das **Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia – Roma** unter der Leitung von **Daniel Harding** stellt Levits Interpretation von Beethoven mit Johannes Brahms zweiter Sinfonie ein äußerst kontrastreiches Musikwerk am **5.9.** im Kurhaus Wiesbaden an die Seite.

Vokalmusik

Mit dem klanggewaltigen und facettenreichen Oratorium „Messias“ von Georg Friedrich Händel im Gepäck, machen sich die Gesangsolistinnen und -solisten sowie der **Kammerchor der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt**, gemeinsam mit der **Capella Academica Frankfurt** auf den Weg, das Rheingauer Publikum am **25.6.** mit diesem monumentalen Werk zu begeistern.

In diesem Jahr stellt das Rheingau Musik Festival wieder einmal einen Beitrag zur Gattung der Marienvesper vor. Nach einigen Entdeckungen in den Vorjahren ist es 2025 nun wieder an der Zeit für die Königin aller Marienvespern: Monteverdis „Vespro della Beata Vergine“, ein Meisterwerk an der Schwelle der Renaissance zum Barock. Mit dem **Vocalensemble Rastatt, Les Favorites** und **Holger Speck** verspricht das Konzert am **11.7.**, ein voller Erfolg zu werden.

Seit seinem Rheingau-Debüt im Jahr 1996 kehrt der **Windsbacher Knabenchor** in schöner Regelmäßigkeit zum Rheingau Musik Festival zurück. In seinen Auftritten beeindruckt er sein Publikum immer wieder mit seinem strahlenden Klang. Am **18.7.** bringt der Chor ein abwechslungsreiches Programm in den Rheingau mit Werken von u.a. von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Guillaume Dufay.

Johann Sebastian Bachs „h-Moll-Messe“ gilt bis heute als die am häufigsten aufgeführte Komposition des Barock-Meisters. Seit 2019 begeistert der **Tenebrae Choir** jedes Jahr aufs Neue das Publikum des Rheingau Musik Festival. Am **7.8.** zeigt der Chor gemeinsam mit dem **Kammerorchester Basel** unter der Leitung von **Nigel Short**, warum Bachs h-Moll-Messe zu einem der absoluten Höhepunkte in seinem Schaffen und zu den bedeutendsten geist-

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

lichen Kompositionen überhaupt zählt.

Auch 2025 darf im Festivalsommer darf Carls Orffs „Carmina Burana“ nicht fehlen. In diesem Jahr wird das Werk am **4.** und **5.9.** vom **Bürgerchor Köln** und dem **Gürzenich-Orchester Köln** unter der Leitung des diesjährigen Fokus-Künstlers **Andrés Orozco-Estrada** in der Basilika von Kloster Eberbach präsentiert.

Kammermusik

Gemeinsam über Jazz-Standards und Pop-Songs zu improvisieren, ist zum Markenzeichen des französischen Ensembles **Quatuor Ébène** geworden. Zu ihren preisgekrönten Aufnahmen großer Meisterwerke der Streichquartett-Literatur gesellen sich inzwischen auch Alben, die weit über den Tellerrand der Klassik blicken. Und auch Interpretinnen und Interpreten aus ganz anderen musikalischen Welten nehmen die vier vom Quatuor Ébène immer wieder mit ins Boot. Am **25.6.** geht es auf zur nächsten spannenden Exkursion in der Ringkirche in Wiesbaden.

Mit **Brett Dean** und dem **Affinity Quartet** vertreten am **4.7.** gleich fünf Musikerinnen und Musiker das Land Australien in Schloss Johannisberg. Als Bratschenvirtuose und hochgeschätzter Komponist überzeugte Brett Dean das Festivalpublikum spätestens 2018 als Fokus-Künstler mit zahlreichen Konzerten in der Region. Nun bringt er für dieses ausschließlich beim Rheingau Musik Festival zu erlebende Konzertprojekt nicht nur das vielfach ausgezeichnete Affinity Quartet mit, sondern auch seine eigene Komposition „Hidden Agendas“.

Vielen großen Künstlerinnen und Künstlern ist es ein Anliegen, den musikalischen Nachwuchs in ihrem Fach zu fördern. So auch Fokus-Künstler **Renaud Capuçon**, der sich deshalb intensiv für aufstrebende Talente einsetzt. 2022 gründete er gemeinsam mit dem Unternehmen Banijay France die Initiative Beau Soir Productions, die junge Künstlerpersönlichkeiten beim Karrierestart unterstützt. Passend zu unserem Komponistenschwerpunkt präsentiert er gemeinsam mit dreien seiner Schützlinge am **19.7.** Werke von Maurice Ravel und Gabriel Fauré.

Was 2023 begann, findet in diesem Jahr am **10.8.** in Schloss Johannisberg seinen krönenden Abschluss: In einem auf drei Jahre angelegten und nur beim Rheingau Musik Festival zu erlebenden Zyklus haben sich die beiden Publikumslieblingen **Bomsori Kim** an der Geige und **Fabian Müller** am Klavier auf eine musikalische Reise durch Beethovens Violinsonaten begeben. Bereits in den letzten zwei Jahren begeisterten Bomsori Kim und Fabian Müller mit ihren leidenschaftlichen Interpretationen und virtuoson Fähigkeiten und trugen somit das Erbe des berühmten Komponisten in den Rheingau.

Am **28.8.** bringt das Rheingau Musik Festival **Ana de la Vega (Querflöte)**, **Veronika Eberle (Violine)**, **Nils Mönkemeyer (Viola)** und **Maximilian Hornung (Violoncello)** zusammen, die gemeinsam die Epoche der Klassik in ihre Mitte nehmen und selten gehörte Kammermusikwerke zum Besten geben. Das daraus entstandene Programm präsentiert die großen Genies der Wiener Klassik – namentlich Haydn, Mozart und Beethoven – in all ihren Facetten in Schloss Johannisberg.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Lotto-Förderpreis 2025

Das **Leonkoro Quartett**, 2019 in Berlin gegründet, hat sich in bemerkenswert kurzer Zeit als herausragendes Kammermusikensemble etabliert. Neben den beiden Brüdern **Jonathan** und **Lukas Schwarz** (Violine & Violoncello) wird das mittlerweile international gefeierte Streichquartett durch **Amelie Wallner** an der Violine und **Mayu Konoe** an der Viola ergänzt. Ihre beeindruckende Bühnenpräsenz und das feine Gespür für musikalischen Ausdruck brachten dem Ensemble bereits zahlreiche angesehene Preise ein.

Das Leonkoro Quartett begeisterte bereits 2021 im Rahmen des Klassik-Marathons sowie 2023 als eines der Ensembles der „Langen Nacht der Streichquartette“ das Publikum des Rheingau Musik Festivals. In diesem Jahr werden die vier jungen Musikerinnen und Musiker als Teil der Reihe „Ausgezeichnet!“ am **17.7.** auf der Bühne des Fürst-von-Metternich-Saals auf Schloss Johannisberg zu erleben sein. An diesem Abend wird dem Quartett der von der hessischen Lotteriegesellschaft seit 2009 gestiftete und mit 15.000 Euro dotierte Preis verliehen.

Live im Kurpark: Klassik

In schönster Open-Air-Atmosphäre präsentieren der Tenor **Rolando Villazón** und die Mezzosopranistin **Gaëlle Arquez** gemeinsam mit dem **Orquesta de la Comunidad de Madrid** unter der Leitung der mexikanischen Dirigentin **Alondra de la Parra** am **20.7.** eine Klassiknacht mit spanischem Repertoire, die in dieser Form nur beim Rheingau Musik Festival zu erleben ist.

Mit ihren strahlenden Violinklängen präsentiert **Anne-Sophie Mutter** in dem eigens für sie komponierten Violinkonzert Nr. 2 von John Williams am **29.8.** musikalische Welten, die zum Staunen und Träumen einladen. Unterstützt wird sie dabei vom renommierten **Royal Philharmonic Orchestra** unter der Leitung von **Vasily Petrenko**.

Live im Kurpark: Weltmusik

Nach ihrer exklusiven Clubtour im letzten Jahr stehen die Musiker von **Revolverheld** in ihrem Jubiläumsjahr 2025 wieder bei großen Festivals und Open Airs auf der Bühne. Am **17.7.** machen sie halt beim Rheingau Musik Festival. Ganz im Sinne ihrer im vergangenen Jahr erschienenen Single „Einfach Machen“ – dem offiziellen Olympia-Song 2024 – präsentiert die deutsche Pop-Rock-Band in diesem Sommer sowohl aktuelle als auch alte Musik in neuem Gewand aus zwei Jahrzehnten Bandgeschichte in der schönen Kulisse des Wiesbadener Kurparks.

Vielseitig, innovativ und talentiert: **Nico Santos** gehört spätestens seit seinen Hits „Better“ und „Rooftop“ zu den Topstars der aktuellen Musikszene. Der Vollblutmusiker ist nicht nur als Sänger ein international gefeierter Star: Neben zahlreichen TV-Auftritten unterstützt er als erfolgreicher Produzent und Songwriter Kolleginnen und Kollegen wie Sarah Connor, Mark Forster oder Helene Fischer. Bei so viel Arbeit lässt er es sich trotzdem nicht nehmen,

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarau@rmf.de

selbst auf den großen Bühnen Europas zu stehen – und macht dabei am **18.7.** beim diesjährigen Sommer voller Musik im Kurpark Wiesbaden Station!

Die diesjährige Fokus Jazz-Künstlerin **Dee Dee Bridgewater** zählt mit ihrer kraftvollen Stimme und reichlich darstellerischem Talent zu den großen Entertainerinnen der internationalen Jazzszene. Gemeinsam mit der Sängerin **Kennedy** und der **Neuen Philharmonie Frankfurt** wird sie am **19.7.** im sommerlichen Open-Air-Konzert im Kurpark die Stimmung zum Kochen bringen.

Die legendäre italienische Rocksängerin **Gianna Nannini** geht mit ihrem neuen Projekt „Sei nell’anima“ – das ein Album, einen Film und ein Buch umfasst – auf Tournee und macht am **21.7.** Station im schönen Kurpark Wiesbaden.

Am **22.7.** bringt der charismatische Bariton **Gregory Porter** neben seiner einnehmenden Bühnenpräsenz, auch seine unvergleichlich warme Stimmfarbe mit mitreißendem Soul, begeisterndem Jazz, tiefgründigem Gospel und R’n’B mit auf die Bühne des Wiesbadener

Diesen Sommer ist der finnische Rockstar und Ex-Frontmann von Sunrise Avenue **Samu Haber** auf großer Open-Air-Tour in Deutschland unterwegs und macht dabei am **27.7.** halt im Kurpark Wiesbaden. Die Fans dürfen sich im Sommer auf unvergessliche Konzerterlebnisse freuen, wenn der Ausnahmekünstler mit seiner unverwechselbaren Stimme und einer geballten Ladung Energie die Bühne erobert.

Gestüt Schafhof

Diesen Sommer ist das Rheingau Musik Festival erneut zu Gast im schönen Taunus. In Kronberg öffnet eines der bedeutendsten Gestüte Deutschlands seine Tore und bietet eine traumhafte Kulisse für drei fantastische Open-Air-Konzerte. Den Anfang macht in diesem Jahr **Nils Landgren** am **14.8.** gemeinsam mit der **Funk Unit**. Nach ihrem Konzert vor zwei Jahren auf der Seebühne im ansehnlichen Schlossgarten von Schloss Vollrads sind die Vollblutmusiker in diesem Jahr wieder zurück beim Rheingau Musik Festival. Am **15.8.** geht es weiter mit den drei Musikern der **Mighty Oaks**. Gemeinsam hüllen die Musiker den Hof des Gestüts in zarte und zugleich kraftvolle Folk-Klänge. Den Abschluss der Open-Air-Konzerte in Kronberg gestaltet der Vollblutmusiker **Laith Al-Deen** am **16.8.** zusammen mit dem **Landesjugendjazzorchester Hessen**. Gemeinsam sorgen sie für mitreißende Jazzsounds in der sommerlichen Umgebung des malerischen Gestüts in Kronberg.

Open-Air-Konzerte auf Schloss Johannisberg (Cuvéehof)

Wenn am **26.6.** die Jazz-Legende **Fred Wesley**, die Sängerin **Martha High** und die Band **The New JB's** die Bühne betreten, kann sich das Rheingauer Publikum auf einen Konzertabend mit reichlich funkigen Grooves und Energie freuen.

Till Brönner gehört längst zu den bekannten Gesichtern beim Rheingau Musik Festival. Und auch in diesem Jahr kehrt der international gefeierte Jazz-Trompeter mit weiteren Musi-

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

kergrößen in die malerische Weinregion zurück. Gemeinsam mit dem Gitarrenstar **Torsten Goods**, der Sängerin **Kim Sanders** und ihrer **All Star Band**, verspricht der Konzertabend am **27.6.** ein musikalisches Gipfeltreffen zu werden.

Das Sommerfest (**28.6.**) des Rheingau Musik Festivals zählt jedes Jahr zu den Highlights des Sommers. Im Hauptkonzert führen die Künstlerinnen und Künstler singend, moderierend und spielend mit Hits von Prince, The Police und Elton John durch die Musik der 80er Jahre. Höhepunkt dieser Sommernacht ist wie in jedem Jahr das farbenprächtige Feuerwerk über dem Schloss.

Die **hr-Bigband** ist eine der besten Formationen ihrer Art und setzt mit vielseitiger Programmgestaltung, einer regen Konzerttätigkeit und im präzisen Zusammenspiel mit hochkarätigen Solistinnen und Solisten neue Maßstäbe. An ihrer Seite stehen in diesem Jahr die talentierten Musikerinnen **Andrea Motis** an der Trompete sowie **Rita Payés** an der Posaune. Als gefeierte Jazzkünstlerinnen begeistern die beiden jungen Spanierinnen ihr Publikum sowohl mit ihren außergewöhnlichen Stimmen als auch mit ihren hervorragenden Fertigkeiten an ihren Instrumenten. Am **29.6.** treffen diese starken musikalischen Persönlichkeiten im Cuvéehof aufeinander.

Candy Dulfer empfiehlt

2021 entstand die Idee, dass die gefeierte Saxophonistin Candy Dulfer im Rheingau eine Konzertreihe mit talentierten Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern kuratiert, ohne dabei selbst auf der Bühne zu stehen. An drei Abenden macht das Rheingau Musik Festival auch dieses Jahr wieder die Bühne frei für junge Jazz-Musikerinnen und -Musiker. Am **31.7.** bringt der talentierte Sänger und Gitarrist **Toine** seine dynamische Bühnenpräsenz nach Hochheim. Das Rheingauer Publikum kann sich am **1.8.** auf einen groovigen und jazzigen Abend mit dem **Tizaan Alphonzo Collective** freuen. Den Abschluss macht **Likeminds** am **2.8.**, welche ihren einzigartigen und ansteckenden Sound mit in den Rheingau bringen.

A night @ the museum

Wenn draußen langsam die Dämmerung einsetzt, öffnet das Museum Reinhard Ernst in Wiesbaden noch einmal seine Türen für das Rheingau Musik Festival: Unter dem Motto „Music meets Art“ präsentiert der Fokus- Künstler **Martynas Levickis** am **5.7.** gemeinsam mit weiteren Musikern an E-Gitarre, Bass und DJ-Pult elektronische Klänge in der Fusion mit Tangomusik. Von einer Bühne im offenen Teil des Museums breitet sich die Musik in den Räumlichkeiten aus, während das Publikum durch das Gebäude wandelt.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmf.de

Die Sponsoren des Rheingau Musik Festivals 2025

LOTTO Hessen engagiert sich in diesem Jahr erneut als Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals. Als Co-Sponsoren unterstützen die **Fürst von Metternich Sektkellerei** und die **Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)** in Verbindung mit der **Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen** das Rheingau Musik Festival. Als Premium-Projektpartner agieren die **Brass-Gruppe**, die **Deutsche Leasing AG** mit ihrer Tochter **DAL**, die **R+V Allgemeine Versicherung AG** und die **UBS Deutschland AG**. Als offizieller Airlinepartner fungiert **Deutsche Lufthansa AG**. Die **BRITA SE** ist in diesem Jahr erneut offizieller Nachhaltigkeitspartner. Außerdem ist **Ferrero** erneut offizieller Genusspartner. **Hyundai** ist in diesem Jahr neuer Mobilitätspartner des Rheingau Musik Festivals.


Medienpartner des Festivals sind der **Hessische Rundfunk** sowie **Deutschlandfunk**, die **Deutsche Welle** und **ARTE**.

Wir danken sämtlichen Partnern, Förderern und Sponsoren des Rheingau Musik Festivals!



Co-Sponsoren



 Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen



Fürst von Metternich

Premium-Projektpartner



Offizieller
Airlinepartner

Offizieller
Mobilitätspartner

Offizieller
Genusspartner

Offizieller
Nachhaltigkeitspartner



Medienpartner



LOTTO Hessen: Seit 20 Jahren Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals

In diesem Jahr wird Jubiläum gefeiert: Seit 1996 steht LOTTO Hessen ununterbrochen an der Seite des Rheingau Musik Festivals, seit 2005 sogar als Hauptsponsor – sechs Richtige für das Rheingau Musik Festival also. Dabei ist die Förderung der Kultur seit jeher eines der Ziele von LOTTO Hessen. Insgesamt stellt das Unternehmen jährlich mehr als 140 Millionen Euro für den Sport, die Kultur, für soziale Projekte, für Umwelt- und Naturschutz sowie die Denkmalpflege in Hessen zur Verfügung. Rund sechs Milliarden Euro sind so in den letzten siebeneinhalb Jahrzehnten für das hessische Gemeinwohl zusammengekommen. Getreu dem Motto: Mit LOTTO gewinnt Hessen – neben den individuellen Gewinnerinnen und Gewinnern auch viele kleine und große Projekte, Vereine und Organisationen im ganzen Land.

Zusätzlich unterstützt LOTTO Hessen jedes Jahr eine Vielzahl an Sponsoringpartnern, darunter auch das Rheingau Musik Festival. Seit nunmehr 20 Jahren als Hauptsponsor sorgt LOTTO Hessen hier gemeinsam mit den weiteren Sponsoren dafür, dass nicht nur die Finanzierung des Festivals gesichert ist, sondern auch die Eintrittspreise auf einem bezahlbaren Niveau bleiben können. Kultur für alle und nicht einige wenige!

Dieser Gedanke soll 2025 noch mehr in den Fokus rücken: Die Fortsetzung des Hauptsponsorings garantiert auch im Jubiläumsjahr die Abgabe eines preisermäßigten Kartenkontingents in Höhe von fünf Prozent aller zur Verfügung stehenden Eintrittskarten an Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Erwerbslose. Sie können mit einem entsprechenden Nachweis 50 Prozent des Originalpreises sparen.

Geplant sind darüber hinaus verschiedene Aktionen zur Stärkung und Belohnung bürgerchaftlichen Engagements. So haben ehrenamtlich aktive Hessinnen und Hessen in diesem Sommer erstmals die Möglichkeit, Tickets für ausgewählte Veranstaltungen des Rheingau Musik Festivals zu gewinnen. Profitieren werden in der aktuellen Spielsaison außerdem erneut Inhaber der LOTTOCard genannten kostenlosen Kundenkarte von LOTTO Hessen. Sie erhalten bei einigen Veranstaltungen rabattierte Eintrittskarten (solange das Kontingent reicht). Weitere Informationen dazu stehen rechtzeitig vor Festivalbeginn bereit, unter rmf.de/lotto-hessen sowie lotto-hessen.de.

Nicht zuletzt stiftet LOTTO Hessen auch als besondere Form des Engagements weiterhin den LOTTO-Förderpreis, mit 15.000 Euro Preisgeld einer der höchstdotierten Nachwuchskünstlerpreise Deutschlands. Bereits zum 17. Mal wird er in diesem Jahr verliehen, um aussichtsreichen Musiktalenten den Weg an die Spitze zu erleichtern. Der diesjährige Preisträger ist das Leonkoro Quartett, das am 17. Juli live auf dem Festival zu erleben sein wird. Zu den Preisträgerinnen und Preisträgern zählten bereits Künstlerinnen und Künstler wie Leticia Moreno (2010), Vestard Shimkus (2014), Ben Kim (2017), María Dueñas (2021) und Guido Sant'Anna (2024).

Helaba

Als Co-Sponsor fördert die Helaba das Rheingau Musik Festival fast seit Beginn seines Bestehens. Die Helaba-Gruppe engagiert sich auch in diesem Jahr und ist dem Festival nach wie vor ein verlässlicher Partner.

Zum Förderengagement der Helaba-Gruppe gehören breitgefächerte musikalische Formate:

- Das Sommerfest des Rheingau Musik Festivals verspricht auch dieses Jahr wieder eines der Highlights der Saison zu werden. Im prächtigen Ambiente von Schloss Johannisberg wird am 28. Juni der Festival-Dreiklang aus Musik, Geselligkeit und einem einzigartigen Ort im Rheingau besonders gut erlebbar.
- Umgeben von den alten Mauern des geschichtsträchtigen Klosters Eberbach erklingt am 3. Juli eine Auswahl der romantischsten Klavierwerke der Musikgeschichte.
- Die Münchner Philharmoniker präsentieren am 4. Juli im Wiesbadener Kurhaus gemeinsam mit der brillanten Geigerin Hilary Hahn und Andrés Orozco-Estrada am Pult Johannes Brahms Violinkonzert und nimmt das Publikum mit in die „Neue Welt“ von Antonín Dvořáks neunter Sinfonie.
- The Airlettes begleiten ihr Publikum am 8. August auf musikalischen Höhenflügen. „Close Harmony“ ist dabei ihr favorisierter Stil, die Swing-Ära die bevorzugte Reisezeit.
- Carl Orffs „Carmina Burana“, eines der berühmtesten chorsinfonischen Werke des 20. Jahrhunderts, wird am 4. September das Publikum im Kloster Eberbach begeistern.

Das Rheingau Musik Festival startet am 21. Juni gut vorbereitet in die nächste Festspiel-saison. Es wird erneut die Besucherinnen und Besucher aus nah und fern mit ca. 155 hochkarätigen und abwechslungsreichen Konzerten in den schönsten Spielstätten im und um den Rheingau begeistern.

Dafür wünschen wir dem Team um Michael Herrmann und Marsilius Graf von Ingelheim, den Künstler*Innen, Veranstaltungstechniker*Innen, Caterern und allen anderen, die zum Gelingen dieses großartigen Festivals beitragen, viel Erfolg im nunmehr 38. „Sommer voller Musik“.

Die Co-Sponsoren des Rheingau Musik Festivals

Als Co-Sponsoren unterstützen die **Fürst von Metternich Sektkellerei** und die **Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)** in Verbindung mit der **Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen** das Rheingau Musik Festival.



Fürst von Metternich

Fürst von Metternich Sektkellerei

Vom ersten Jahr an ist die Fürst von Metternich Sektkellerei, die ihre Wurzeln im renommierten Schloss Johannisberg im Rheingau hat, eng mit dem Rheingau Musik Festival verbunden. Beide eint vor allem die Freude an besonderem Genuss und an den schönen Dingen des Lebens. Es gibt kaum Schöneres als beseelende Musik und beschwingenden Riesling-Sekt – genossen inmitten der malerischen Kulisse des Rheingaus. Die Fürst von Metternich Sektkellerei freut sich, in diesem Jahr zum 38. Mal Gastgeber eines der europaweit bekanntesten und anerkanntesten Musikfestivals zu sein. So trägt die Kellerei abermals dazu bei, dass Kultur im Rheingau auf höchstem Niveau erlebt werden kann. Fast ein Drittel der zahlreichen Konzerte findet traditionell auf Schloss Johannisberg, dem ehemaligen Sitz der 2006 verstorbenen Mitbegründerin und langjährigen Kuratoriumsvorsitzenden des Rheingau Musik Festivals, Tatiana Fürstin von Metternich-Winneburg, statt. Die Konzertgäste werden auf Schloss Johannisberg im stilvollen Fürst-von-Metternich-Saal empfangen. Freuen wir uns gemeinsam auf die Rheingau Musik Festival-Saison 2025!

Vanessa Lehmann
Head of Communications
Henkell Freixenet
Biebricher Allee 142
65187 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 / 63 210
E-Mail: vanessa.lehmann@henkell-freixenet.com

Premium-Projektpartner beim Rheingau Musik Festival

Als Premium-Projektpartner agieren die **Brass-Gruppe**, die **Deutsche Leasing AG** mit ihrer Tochter **DAL**, die **R+V Allgemeine Versicherung AG** und die **UBS Deutschland AG**. Als Official Airline fungiert **Lufthansa**. Die **BRITA GmbH** ist in diesem Jahr erneut offizieller Nachhaltigkeitspartner. Außerdem ist **Ferrero** erneut offizieller Genusspartner. **Hyundai** ist in diesem Jahr neuer Mobilitätspartner des Rheingau Musik Festivals.

brass

Brass-Gruppe

Die Brass-Gruppe, einer der größten Automobil-Händler Deutschlands, ist bereits seit mehr als 10 Jahren ununterbrochen Partner des Rheingau Musik Festivals. Mit mehr als 25 Autohäusern und 1.000 Mitarbeitern ist das inhabergeführte Familienunternehmen mit den Marken Opel, Cadillac, Corvette, VW, Audi, Škoda, Seat, Peugeot, Citroën, Kia, Cupra und Crosscamp im Rhein-Main-Gebiet genauso zu Hause wie das Rheingau Musik Festival selbst. Beide verbindet Engagement und Leidenschaft für die Region und die dort lebenden Menschen. Die Förderung von Kultur und Sport in der Region ist für Brass Ehrensache und wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur. Da das Rheingau Musik Festival für die ganze Rhein-Main-Region zu einem Aushängeschild und bedeutenden Werbeträger geworden ist, ist es für Brass eine besondere Freude und Ehre, durch die Partnerschaft zum Gelingen des Festivals beitragen zu können.

Bernd Kessler
Kommunikation – Marketing
Autohaus Brass GmbH und Co. KG
Wurzburger Str. 1
63739 Aschaffenburg
Tel.: +49 (0) 93 52 / 60 09 -32
E-Mail: bernd.kessler@brass-gruppe.de

Deutsche Leasing Gruppe zum 15. Mal Premium-Projektpartner des Rheingau Musik Festivals

Die Deutsche Leasing ist gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft DAL Deutsche Anlagen-Leasing seit vielen Jahren einer der Sponsoren des Rheingau Musik Festivals. Obgleich der Asset-Finance-Anbieter mit Sitz in Bad Homburg neben Deutschland in weiteren 20 Ländern weltweit vertreten ist, unterstützt das Unternehmen gerne den Kultur-Hotspot im Rhein-Main-Gebiet. „Das Rheingau Musik Festival bringt Künstler von Weltrang in die schönsten Locations im Rhein-Main-Gebiet. Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr mit unseren Kunden und Partnern hochkarätige Konzerte praktisch vor unserer Haustür besuchen können“, sagt Kai Ostermann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leasing.



R+V Versicherung AG

Die R+V ist eine der führenden Versicherungen in Deutschland und bietet bundesweit rund neun Millionen Menschen Schutz und Sicherheit. Die Produktpalette der R+V umfasst alle bekannten Versicherungen. Für Privatkunden reicht das Angebot von Sachversicherungen über den Gesundheitsschutz bis zur Altersvorsorge. Im Firmenkunden-geschäft ist die R+V der Versicherungspartner mittelständischer Unternehmen aus Handel, Handwerk, Gewerbe und Landwirtschaft. Die mehr als einhundertjährige Geschichte des Wiesbadener Unternehmens ist eng mit der Entwicklung der Volksbanken und Raiffeisenbanken verbunden. Als genossenschaftlicher Versicherer verspricht die R+V: „Du bist nicht allein.“ Das zeigt sich auch im gesellschaftlichen Engagement, etwa durch die Förderung gemeinwohlorientierter Initiativen im Rahmen der R+V STIFTUNG.
www.ruv.de

Grischa Brower-Rabinowitsch
R+V Versicherung AG
Konzern-Kommunikation
Leiter externe und interne Kommunikation
Raiffeisenplatz 2
65189 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 6 11 / 53 35 50 61
E-Mail: grischa.brower-rabinowitsch@ruv.de



Gemeinsam im Takt: UBS und das Rheingau Musik Festival

Die Welt der klassischen Musik öffnen, mit Meisterleistungen begeistern und die Vielfalt des Kulturstandorts RheinMain stärken – das sind Ziele, die UBS als weltweit führenden Vermögensverwalter seit mehr als 20 Jahren mit dem Rheingau Musik Festival verbinden: „Dem Rheingau Musik Festival gelingt es immer wieder, Grenzen zu überwinden, Dissonanzen auszugleichen und Mut für Neues zu transportieren“, sagt Tobias Vogel, CEO der UBS Europe SE. „Als enge Partner streben wir nun seit mehr als zwei Jahrzehnten gemeinsam danach, Menschen zu verbinden und Spitzenleistung auf Weltniveau in die Region zu bringen. Ich wünsche allen Zuhörerinnen und Zuhörern daher viele klangvolle Momente, Begegnungen und bleibende Erinnerungen.“

Claus-Peter Schrack
Head Corporate Communications UBS Europe SE
Bockenheimer Landstr. 2-4
60306 Frankfurt
Tel.: +49 (0) 69 / 21 79 60 13
E-Mail: claus-peter.schrack@ubs.com

Lufthansa ist Offizieller Airlinepartner des Rheingau Musik Festivals

Auch in 2025 ist Lufthansa offizieller Airlinepartner des Rheingau Musik Festivals. Lufthansa gehört zu der größten Airline Gruppe Europas und fliegt zahlreiche Musikbegeisterte, Künstler und Orchester aus der ganzen Welt nach Frankfurt am Main.



BRITA ist offizieller Nachhaltigkeitspartner

Als familiengeführtes Unternehmen liegt es uns am Herzen, Verantwortung zu übernehmen. Wir möchten aktiv zu einer nachhaltigeren Welt beitragen und der nächsten Generation eine lebenswerte Zukunft ermöglichen. Der Gedanke der Nachhaltigkeit ist seit jeher tief in der DNA von BRITA verankert – schon lange, bevor das Thema allgegenwärtig wurde.

Bereits in den 1990er-Jahren setzte das Unternehmen mit recyclingfähigen Kartuschen und einer Regenerieranlage für Ionenaustauscher, einem Bestandteil der Filtermischung, auf innovative und umweltschonende Lösungen. Seitdem verfolgen wir konsequent das Ziel, unseren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren und damit einen positiven Einfluss auf unseren Planeten auszuüben.

Doch unser Engagement geht weit über die unternehmerische Verantwortung hinaus. Wir möchten Veränderungen im Umgang mit Wasser anstoßen und Menschen dazu inspirieren, ihre Trinkgewohnheiten nachhaltig zu gestalten. Mit unseren innovativen Produktlösungen bieten wir eine umweltfreundliche Alternative zu Einweg-Plastikwasserflaschen.

Wasser – eine unverzichtbare und lebenserhaltende Ressource – prägt nicht nur unser tägliches Handeln, sondern verpflichtet uns auch, es zu schützen und verantwortungsvoll zu nutzen. Seine Vielfalt und Rhythmen haben bereits zahlreiche Komponisten inspiriert. Umso mehr freuen wir uns, auch in diesem Jahr das Rheingau Musik Festival als offizieller Nachhaltigkeitspartner zu unterstützen.

Ferrero ist offizieller Genusspartner

Über Ferrero

Die Geschichte von Ferrero beginnt 1946 mit einer Konditorei in der kleinen Stadt Alba im italienischen Piemont. Heute zählt Ferrero als Familienunternehmen in dritter Generation mit 39 Marken, darunter nutella, kinder Überraschung oder tic tac, die in mehr als 170 Ländern verkauft werden, zu den weltweit größten Unternehmen im Bereich Süßwaren.

Bereits seit dem Jahr 1956 gib es Ferrero auch in Deutschland. Der deutsche Standort war der erste Ferrero Standort außerhalb von Italien. Michele Ferrero, Sohn von Pietro Ferrero – einem der ursprünglichen Unternehmensgründer – legte mit dem Aufbau des Werkes im hessischen Stadtallendorf den Grundstein für Ferrero in Deutschland. Die ersten Marken, die in Stadtallendorf hergestellt wurden, waren die Nuss-Nugat-Creme „Cremalba“ – eine Vorreiterin von nutella – und die Likörkirschpraline Mon Chéri.

Damals wie heute werden fast alle Marken, die in Deutschland verkauft werden, in Stadtallendorf produziert. Ferrero Deutschland ist zum Marktführer im deutschen Süßwarenmarkt und das Werk in Stadtallendorf zu einem der größten in der Ferrero-Gruppe geworden.

Ferrero Deutschland offizieller Genusspartner des Rheingau Musik Festivals

Mit Genuss kennen wir uns aus – und das Rheingau Musik Festival ebenso! Es ist uns daher eine Freude, offizieller Genusspartner des Rheingau Musik Festivals zu sein. Ferrero ist bestrebt, kulturelle Vielfalt zu unterstützen. Die Partnerschaft mit dem Rheingau Musik Festival spiegelt unsere Überzeugung wider, mittels der Kraft von Kunst und Kultur, Gemeinschaften zu inspirieren und zu bereichern. Ferrero. Es ist uns ein Genuss.

Hyundai ist 2025 Mobilitätspartner des Rheingau Musik Festivals

Hyundai Motor Deutschland ist 2025 Sponsor des traditionsreichen Rheingau Musik Festivals und stellt eine elektrifizierte Fahrzeugflotte zur Verfügung. Beide Partner leisten so einen Beitrag zur Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur.

Die Flotte von über 30 Fahrzeugen besteht vorwiegend aus voll-elektrischen Modellen wie dem kompakten Hyundai KONA Elektro oder den innovativen Modellen IONIQ 5 und IONIQ 6. Hinzu kommen das geräumige SUV Hyundai SANTA FE mit Plug-in-Hybrid-Antrieb und der 9-Sitzer Van Hyundai STARIA, der mit einem effizienten Hybridantrieb ausgestattet ist.

Die Hyundai Motor Deutschland GmbH mit Sitz in Offenbach am Main ist eine 100-prozentige Tochter der Hyundai Motor Company. Die südkoreanische Marke ist seit über 30 Jahren auf dem deutschen Markt etabliert. Hyundai festigt kontinuierlich seine Position als Anbieter effizienter, elektrifizierter Antriebe. Das Portfolio reicht von 48-Volt-Hybrid, Hybrid, Plug-in-Hybrid über Elektro bis hin zur Brennstoffzelle. Mit dem neuen kleinen Stadt-Stromer INSTER und dem großen Elektro-SUV IONIQ 9 rundet Hyundai 2025 sein Elektroangebot nach unten und nach oben ab. Auch die vielfach ausgezeichneten Elektro-Modelle IONIQ 5 und IONIQ 6 sind wichtige Eckpfeiler, um in Europa ab 2035 nur noch emissionsfreie Fahrzeuge zu verkaufen und das selbstgesteckte Ziel der Klimaneutralität weltweit bis 2045 zu erreichen.

Beim Rheingau Musik Festival fährt nicht nur das Team mit alternativ angetriebenen Hyundai, die umweltfreundlichen Modelle werden zudem bei Veranstaltungen im Cuvéehof auf Schloss Johannisberg und im Kurpark Wiesbaden ausgestellt – zum Beispiel bei den Konzerten von Revolverheld, Nico Santos, Dee Dee Bridgewater oder Till Brönner, Torsten Goodes & Kim Sanders. Auch beim Sommerstest auf Schloss Johannisberg oder dem Wiesbaden Klassik Open Air begegnen die Konzertgäste den Stars der Marke Hyundai und können bei dieser Gelegenheit direkt einen Probefahrtstermin beim nächstgelegenen Hyundai Vertragspartner vereinbaren.

Nicole Welscher

Hyundai Motor Deutschland
Kaiserleipromenade 5
63067 Offenbach am Main
Tel.: +49 (0) 69 / 380767- 472
E-Mail: nicole.welscher@hyundai.de

Medienpartner: Hessischer Rundfunk

Sinfonieorchester und hr-Bigband beim Rheingau Musik Festival 2025

Eröffnung mit Gounods „Cäcilienmesse“, Jazz-Matinée mit Rita Payés und Andrea Motis

Zur Eröffnung des Rheingau Musik Festivals am **Samstag, 21. Juni**, und **Sonntag, 22. Juni**, im Kloster Eberbach und im Kurhaus Wiesbaden ist wieder das hr-Sinfonieorchester Frankfurt gemeinsam mit Chefdirigent Alain Altinoglu zu erleben. Die hr-Bigband bringt zwei junge Musikerinnen aus Barcelona zur traditionellen Jazz-Matinée am **Sonntag, 29. Juni**: Rita Payés an der Posaune und Andrea Motis mit ihrer Trompete.

In guter Tradition eröffnet das hr-Sinfonieorchester mit seinem Chefdirigenten in jedem Jahr das Rheingau Musik Festival mit zwei Konzerten. Im beeindruckenden Klangraum der Basilika von Kloster Eberbach entsteht dabei immer eine besondere musikalische Atmosphäre. Im Zentrum der Eröffnungskonzerte 2025 stehen die „Cäcilienmesse“ von Charles Gounod, die am Samstag, 21. Juni, im Kloster Eberbach einem Ravel-Sarasate-Waxman-Programm mit der armenischen Geigenvirtuosin Diana Adamyan begegnet, und am Sonntag, 22. Juni, im Kurhaus Wiesbaden zwei Werken von Ravel mit der italienischen Pianistin Beatrice Rana. Neben einem international profilierten Vokalsolisten-Trio ist in beiden Programmen wieder der MDR-Rundfunkchor als wohlbekannter und hochgeschätzter musikalischer Partner des hr-Sinfonieorchesters mit dabei.

Bei der hr-Bigband sind zwei aufstrebende junge Ausnahmemusikerinnen auf Schloss Johannisberg zu Gast. Trompeterin Andrea Motis und Posaunistin Rita Payés sind in der Jazzszene Barcelonas zuhause und verbinden in ihrer Musik Jazz mit spanischer Folklore. Mit ihren Kompositionen nehmen sie aktuell prägenden Einfluss auf die Musiklandschaft Mitteleuropas.

Die erst 25-jährige Posaunistin und Sängerin Rita Payés zieht jeden Monat 1,3 Millionen Hörerinnen und Hörer auf Spotify in ihren Bann. Payés' Eigenkompositionen sind beeinflusst von Bossa Nova und Bolero, von Folk und klassischer Musik. Sie spielte zuletzt in der Clasijazz Big Band unter Maria Schneider und kollaborierte in den vergangenen Jahren mit internationalen Größen wie Jon Batiste, Scott Hamilton und Jimmy Cobb.

Die 29-jährige Trompeterin Andrea Motis spielte schon als Jugendliche mit Größen wie Bobby Gordon, Quincy Jones und Yo-Yo Ma. Sie ist auch als Sängerin und Komponistin tätig, und veröffentlichte bereits fünf eigene Studioalben. Mit ihren Seite 2 von 3 eigenen Ensembles tourte sie durch Lateinamerika und Europa und begleitete 2015 den Buena Vista Social Club bei seiner Abschiedstournee durch Nordamerika.

Der in Köln beheimatete deutsche Bigband-Leiter Ansgar Striepens wird bei diesem Konzert die Leitung übernehmen. Das Konzert ist Teil der Reihe „Spot on Spanien“.

Die Konzerte im Internet und Radio

Das Eröffnungskonzert wird am **Samstag, 21. Juni**, live in hr2-kultur sowie als Video-Livestream auf www.hr-sinfonieorchester.de übertragen. Der Livestream ist ebenfalls später als Video-on-Demand aufrufbar. **3sat** sendet das **Eröffnungskonzert am Samstag, 5. Juli, um 20.15 Uhr**, das **hr-fernsehen** am **Sonntag, 6. Juli, um 11.30 Uhr**.

Eröffnungskonzert 1

MDR-Rundfunkchor; Vokalsolisten; Diana Adamyan, Violine; Alain Altinoglu, Dirigent

Datum: Samstag, 21. Juni, 19 Uhr

Ort: Kloster Eberbach, Eltville am Rhein

Eröffnungskonzert 2

MDR-Rundfunkchor; Vokalsolisten; Beatrice Rana, Klavier; Alain Altinoglu, Dirigent

Datum: Sonntag, 22. Juni, 19 Uhr

Ort: Kurhaus, Wiesbaden

Jazz-Matinée

Rita Payés, Posaune; Andrea Motis, Trompete; Ansgar Striepens, Leitung

Datum: Sonntag, 29. Juni, 11 Uhr

Ort: Schloss Johannisberg, Cuvéehof, Geisenheim

Tickets sind unter 06723/602170 oder online auf www.rmf.de erhältlich.

Weitere Informationen:

www.hr-sinfonieorchester.de

www.hr-bigband.de

www.youtube.com/hrsinfonieorchester

www.youtube.com/hrbigband

www.facebook.com/hrsinfonieorchester

www.facebook.com/hrbigband

Hessischer Rundfunk

Kommunikation



Hessischer Rundfunk

Anstalt des öffentlichen Rechts

Kommunikation

Postfach

60222 Frankfurt am Main

Bertramstraße 8

60320 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 / 155 - 6823

E-Mail: isabel.schad@hr.de

Medienpartner: ARTE

ARTE Concert beim Rheingau Musik Festival

Das Publikum des Rheingau Musik Festivals und des Europäischen Kulturkanals ARTE erlebt Musik als eine der wichtigsten Grundlagen für die Völkerverständigung, für das friedliche Zusammenleben in einer offenen Gesellschaft und die Lebensfreude. Seit über 30 Jahren haben Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt hier eine Bühne – das Festival an ungewöhnlichen Orten im hessischen Rheingau, ARTE in seinem TV-Programm und auf der Online-Plattform „ARTE Concert“.

ARTE Concert präsentiert das Beste aus Musik und Bühnenkunst mit mehr als 900 Aufführungen und Konzerten jährlich. Spektakuläre Performances, originelle Sounds und Klassiker finden hier das ganze Jahr über eine elektronische Bühne: Konzerte, Opern, Ballett, Theater und Festivals sind jederzeit und hautnah erlebbar. Eine breite Auswahl aus Klassik, Rock, Rap, Jazz, Pop, Elektro und vielen weiteren Genres ist frei verfügbar - live und on demand. www.arte.tv/concert

Das weitere musikalische Engagement von ARTE

Mit dem Angebot „Saison ARTE Opera“ bringt ARTE herausragende Opernproduktionen aus ganz Europa direkt nach Hause. Jeden Monat sind im Livestream oder auf Abruf neue Aufführungen in sechs europäischen Sprachen verfügbar – von zeitlosen Klassikern bis zu spannenden Neu- und Wiederentdeckungen. Die Saison ARTE Opera spiegelt die Vielfalt der europäischen Opernlandschaft wider und macht den Reichtum dieser einzigartigen Kunstform für alle zugänglich. www.arte.tv/opera

In seinem traditionellen TV-Angebot zeigt ARTE regelmäßig aktuelle klassische Musikprogramme aus ganz Europa, z.B. jede Woche am Sonntag um ca. 17:30 Uhr.

ARTE - Der Europäische Kulturkanal

Ob im Fernsehen oder Online, das breite Programmangebot an Filmen, Serien, Dokumentationen, Nachrichtensendungen und -magazinen, Konzerten und Bühnenkunst geht über nationale Sichtweisen hinaus und zeigt die kulturelle Vielfalt Europas. Um seinem europäischen Auftrag gerecht zu werden, greift ARTE auf sein breites Netzwerk an Partnern in ganz Europa zurück: 85 % der Produktionen von ARTE stammen aus Europa. Eine Auswahl davon ist europaweit in sechs Sprachen verfügbar.

Programmliche Akzente setzte ARTE 2023 mit der Dokumentation „Rheinklang erleben“ - einer musikalischen Reise durch die einmalige Kulturlandschaft des Rheingaus – und dem Bruce Liu-Konzert sowie 2024 mit dem Konzert des Geigers Guido Sant’Anna.

ARTE plant auch in diesem Jahr die Übertragung von einzelnen Konzerten des Rheingau Musik Festivals in TV und im Netz – zum Nachhören und Genießen. Der Europäische Kulturkanal wünscht für 2025 inspirierende Tage beim Rheingau Musik Festival.

Informationen der Presseabteilung

Die Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH akkreditiert auch 2025 Medienvertreter, die von ihren Redaktionen mit der Berichterstattung über das Festival beauftragt werden. Für diese wie für Blogger und Influencer gelten unsere **Allgemeinen Akkreditierungsrichtlinien für Journalisten, Blogger und Influencer** für das Rheingau Musik Festival. Die Richtlinien finden Sie im Pressebereich auf der Website des Rheingau Musik Festivals.

Wir bitten Sie, Ihre schriftliche Benachrichtigung mit den entsprechenden Nachweisen an die Presseabteilung frühzeitig zu veranlassen.

Die Presseabteilung wird sich bemühen, alle Kartenwünsche zu erfüllen und Karten in gehobenen Preiskategorien bereitzuhalten. Wir bitten um Verständnis, dass für Pressekarten nur ein beschränktes Kartenkontingent zur Verfügung steht.

Presseakkreditierung online

Ihre Presseakkreditierung können Sie 2025 online einreichen, indem Sie im Pressebereich www.rmfm.de/service/presse/ nach einmaliger Registrierung Ihre Angaben über ein Online-Formular übermitteln. Unsere Konzerte sind nach fortlaufenden Konzertnummern, Datum sowie Titel sortiert, so dass Sie dort nur noch Ihre Auswahl treffen müssen. **Bitte reichen Sie Ihre Presseakkreditierung bis zum 19. Mai 2025 online ein.**

Fotografenausweise beinhalten keinen Anspruch auf einen Sitzplatz.

Wir bitten alle Pressevertreter, ein Belegexemplar ihrer Besprechung bzw. bei der Online-Berichterstattung den entsprechenden Link zu dem Beitrag unaufgefordert an die Presseabteilung des Rheingau Musik Festivals zu senden.

Pressefotos finden Sie im Pressebereich des Rheingau Musik Festivals nach einmaliger Registrierung zum Download bereitgestellt: www.rmfm.de/service/presse/

Die Verwendung des Bildmaterials gilt als gestattet und honorarfrei ausschließlich zur aktuellen sowie redaktionellen Berichterstattung über das Rheingau Musik Festival 2025. Sie dürfen nur im direkten Zusammenhang und unter Angabe des Bildnachweises bis zum Ende des Festivalzeitraums am 6. September 2025 genutzt werden. Jegliche Bearbeitung, Umgestaltung oder sonstige Veränderung der bereitgestellten Bilder, die über Farbkorrekturen, Ausschnitte und Verkleinerungen im üblichen Umfang hinausgehen, ist unzulässig und nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung seitens des Veranstalters erlaubt.

Pressekontakt

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH:
Leitung Kommunikation & Marketing: Caroline Lazarou
Tel.: 06723 / 91 77 15 | E-Mail: lazarou@rmfm.de